

"donnerstags"

AMTSBLATT DER GEMEINDE NEUHAUSEN OB ECK



57. Jahrgang · Donnerstag, 13. März 2025

Nr. 11

"donnerstags" erscheint in Bärenthal, Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen, Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten, Renquishausen, Tuttlingen-Nendingen, Mahlsetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen Schwandorf und Worndorf. Das Amtsblatt Neuhausen ob Eck erscheint wöchentlich jeweils donnerstags und wird im Abonnementverfahren an die Haushalte für einen Bezugspreis von 15,00 € verteilt. **Herausgeber:** Bürgermeisteramt 78579 Neuhausen o.E., Tel. 07467/9460-0; **Verantwortlich für den Inhalt:** Bürgermeisterin Jung oder deren Vertretung im Amt; **Anzeigenteil/Druck/Verteilung:** Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Messkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40, anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

Funkenfeuer am Skihang „Lange Halde“ soll den Winter vertreiben

SAV-Jugend entzündet den Holzstoß

Mit einem großen Funkenfeuer haben zahlreiche Menschen symbolisch Abschied vom Winter genommen. Der Brauch gilt als Schlusspunkt der Fastnacht und wird jedes Jahr traditionell am Samstag oder am Sonntag nach Aschermittwoch gefeiert. Die musikalische Vertreibung des „ausgefallenen“ Winters übernahm die Musikkapelle Neuhausen unter der Leitung von Burghard Burger.

Bereits am Samstagmorgen hatte das Technikteam des Schwäbischen Albvereins Paletten, alte Weihnachtsbäume, Holz, Reisig und Baumschnitt zusammengetragen, um es kunstvoll zu einem riesigen Scheiterhaufen zu schichten. Obenauf thronte eine Strohhexe, die „Funkenhexe.“

Zahlreiche Kinder mit Eltern und Großeltern schlängelten sich mit Fackeln den Skihang hinunter zum Holzstoß, um ihn anzuzünden. Der gewaltige Holzstoß mitsamt der Hexe brannte in kürzester Zeit. Für die Fackelträger winkten als Belohnung eine Brezel und ein Getränk. Freiwillige Helfer des Schwäbischen Albvereins und der Musikkapelle versorgten die Zuschauer mit Glühwein, Punsch und Grillwürsten.



Fotos: Winfried Rimmele

DIE WICHTIGSTEN TELEFONNUMMERN AUF EINEN BLICK

BEREITSCHAFTSDIENSTE

SPRECHZEITEN DES BÜRGERMEISTERAMTES

Montag	9.00 – 12.30	14.00 – 16.00
Dienstag	9.00 – 12.30	14.00 – 16.00
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.00 – 12.30	14.00 – 18.00
Freitag	geschlossen	

Bürgermeisteramt 07467 9460-0

Fax: 07467 9460-25
info@neuhausen-ob-eck.de
www.neuhausen-ob-eck.de

Gemeindejugendreferent

Markus Sell 0172 4420199

Ortsvorsteher Schwandorf

Karl-Otto Horn 07777/920813
0151/65148931

Ortsvorsteher Worndorf

Martin Schäpke 0171/4468432

Homburghalle Neuhausen ob Eck	07467 709
Bürgersaal Schwandorf	07777 327
Bürgersaal Worndorf	07777 310
Bauhof	07467 412
Bücherei	07467 910020

Ev. Pfarramt Neuhausen ob Eck	07467 385
Kath. Pfarramt Emmingen	07465 703
Kath. Pfarramt Mühlheim	07463 354
Christl. Sozialstation Tuttlingen	07461 1808420

Erscheinungsweise: wöchentlich.
Bezugspreis: 17,90 Euro jährlich

STÖRUNGSNUMMERN UND WICHTIGE RUFNUMMERN

Notruf, Polizei	110
Rettungsdienst, Feuerwehr:	112
Polizei Tuttlingen	07461 941 0
Polizei Mühlheim	07463 996 10
Giftnotruf	0761 192 40

Badenova (Gasversorgung) 0800 2767767

Netze BW (Stromversorgung)

Service-Telefon	0800 3629 900
Service-Störung	0800 3629 477

Störungsstelle - Strom 0800 3629 477

Störungsstelle - Wasser 0162 2892 093

Wassermeister Schaz

Nachbarschaftshilfe 07777 2659 880

Einsatzleitung Karin Seifried
E-Mail: karin.seifried1@gmx.de

Phönix 07461 770 550

gemeinsam gegen sexuellen Mißbrauch
Bahnhofstraße 11 78532 Tuttlingen
E-Mail: anlaufstelle@phoenix.tuttlingen.de

Telefonische Sprechzeiten:

Mo	10.00 - 12.00 Uhr
Di	17.00 - 19.00 Uhr
Do	15.00 - 17.00 Uhr

persönliche Beratung nach telefonischer Vereinbarung

Frauenhaus Tuttlingen 07461 2066

Hospizgruppe Tuttlingen 0713 8160 160

www.hospizgruppe-tuttlingen.de

Telefonseelsorge 0800 1110 111

Fachstelle für Pflege und Senioren

Beratungs- und Netzwerkstelle
Gartenstraße 22, 78532 Tuttlingen 07461 926 4603
E-Mail: fps@landkreis-tuttlingen.de

Fachstelle Sucht 07461 966 480

Freiburgstraße 44, 78532 Tuttlingen
E-Mail: fs-tuttlingen@bw-lv.de
Offene Sprechstunden
Mi 14.00 - 17.00 Uhr
Ansonsten Gespräche nach Vereinbarung

Caritas 07461 969717-0

Caritas-Diakonie-Centrum

Bergstr.14, 78532 Tuttlingen
Fax: 07461 969717-29
Mo, Di, Do, Fr 09.00 - 12.00 Uhr
Mo, Di, Do 14.00 - 16.30 Uhr
Fr 09.00 - 13.00 Uhr

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST IM LANDKREIS TUTTLINGEN

Krankentransport	19222
Hausärztlicher Notfalldienst	116 117
Kinderärztlicher Notfalldienst	116 117
Augenärztlicher Notfalldienst	116 117
HNO Notfalldienst	116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst	0761 120 120 00

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Kostenfreie Rufnummer an den Wochenenden und
Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten
Montag bis Freitag 09.00 bis 19.00 Uhr
docdirekt 0711 96589 700

- Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen
Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte
oder docdirekt.de

Klinikum Landkreis Tuttlingen

- Gesundheitszentrum

Tuttlingen, Zeppelinstraße 21, 78532 Tuttlingen

Mo, Di, Do 19.00 – 21.00 Uhr

Mi, Fr 18.00 – 21.00 Uhr

Sa, So, FT 10.00 – 18.00 Uhr

VS: HNO Schwarzwald-Baar-Klinikum

Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Sa, So, FT 10.00 - 20.00 Uhr

Apotheken-Notfalldienst

Samstag, 15.03.2025

Paracelsus-Apotheke Spaichingen, Marktplatz 2,
78549 Spaichingen
Tel.: 07424 - 9 33 60

Sonntag, 16.03.2025

Apotheke Owingen, Hauptstr. 26 A,
88696 Owingen
Tel.: 07551 - 6 66 68

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekenkammer Baden-Württemberg:
<http://lak-bw.notdienst-portal.de>
oder kostenfrei aus dem Festnetz:
0800 0022833

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag, 15.03.2025

bis Sonntag, 16.03.2025

Dr. Ewa Huber & Team, Heinz-Mecherlein-Str. 8,
78647 Trossingen Tel.: 07425/21081

Dr. Kettenacker, Am Münzkreuz 21,
88605 Meßkirch Tel.: 07575/920 40



REDAKTIONSSCHLUSS
für die nächste Ausgabe ist
17.3.2025,
um 14:00 Uhr



Fischfilet und gsottene Grumbiere am Aschermittwoch

Der Obst- und Gartenbauverein Neuhausen ob Eck hat am Aschermittwoch zum traditionellen Fischessen in den „Alpenblick“ eingeladen. In der vollbesetzten, warmen Stube servierten Alisa Schilling, Doris und Alfred Schaz sowie Gisela Erhardt und Uschi Schaz paniertes Fischfilet und Zanderknusperle mit hausgemachtem Kartoffelsalat sowie Matjes im Wecken. Die Köche Pascal Gerst und Gerhard Schaz bereiteten die Speisen zu. Für Vegetarier oder Nichtfischesser gab es „gsottene Grumbiere mit Stinkeräs und Zwieble“



Bild und Text: Winfried Rimmele

Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Neuhausen ob Eck

Marco Schwarz bleibt stellvertretender Abteilungskommandant

Abteilungskommandant Bastian Lepschy berichtete bei der Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Abteilung Neuhausen über ein arbeitsreiches Jahr 2024.

Lepschy berichtete von 37 Einsätzen, davon fünf Kleinbrände und ein Mittelbrand, die die Feuerwehrleute gefordert hatten. Elf Einsätze für technische Hilfen wie Menschenrettung und Bergung von Verletzten bei Verkehrsunfällen sowie Beseitigung von Ölspuren und Türöffnungen. Die Fehlalarme der Brandmeldeanlagen haben die Feuerwehrkameraden vierzehnmal in Atem gehalten, die sich aber alle als Täuschungsalarm herausstellten. Die Gesamtstunden für Übung und Einsatz summierten sich auf 5162 Stunden. Durch die hohe Tagesverfügbarkeit der Feuerwehrkameraden konnte auch die gesetzliche Hilfsfrist zu einhundert Prozent der Einsätze eingehalten sowie die Schutzzieldefinition komplett erfüllt werden.

Die Einsatzabteilung betrage derzeit 47 Feuerwehrkameraden (davon eine Feuerwehrfrau) bei einem Durchschnittsalter von 39 Jahren. Zwei Feuerwehrkameraden beendeten aufgrund Arbeitgeberwechsels oder einem anderen Grund ihren Dienst. Vier neue Kameraden konnten hinzugewonnen werden. In der Altersabteilung sind acht Ehrenfeuerwehrmänner. Ohne die Jugendarbeit wären wir heute personell nicht auf dem Stand und hätten Not, die Einsatzabteilung mit genügend Personal zu versorgen. Darum sei es umso wichtiger, die Proben sowohl bei der Jugendarbeit als auch bei der Kinderfeuerwehr mit geeignetem Personal wie Maschinisten zu unterstützen. Der stellvertretende Jugendfeuerwehrwart Marion Lang sagte, dass 17 Jugendliche, davon sieben Mädchen, mit vollem Elan bei den Übungsdiensten dabei seien. Renate Wittenbecher und Niklas Storz wechselten in die aktive Wehr. Bei der Kinderfeuerwehr sind aktuell 21 Kindern, davon fünf Mädchen mit Eifer dabei. Die Kapazitätsgrenze sei sowohl personell als auch räumlich erreicht.

Schriftführer Marvin Reischmann informierte über die zahlreichen Veranstaltungen, bei der auch die Kameradschaft gefördert wurde.

Kassierer Hartmut Bertsche konnte ein dickes Plus in der Kasse verkünden.

Bürgermeisterin Marina Jung, die die Entlastung vornahm, lobte das große Engagement und zielgerichtete Betreuung der Kinder und Jugendlichen sowie die gute Zusammenarbeit. Als oberste Dienstherrin bei der Feuerwehr sagte Jung die volle Unterstützung der Verwaltung und des Gemeinderates zu. Beim Bau des Lebensmittelmarktes in unmittelbarer Nachbarschaft zum Feuerwehrgerätehaus werden auch die Belange der Feuerwehr berücksichtigt. Jung appellierte an die Feuerwehrkameraden,

die Arbeit in der Kinder- und Jugendfeuerwehr mit „helfenden Händen“ zu unterstützen. Bei den Wahlen wurde Marco Schwarz als stellvertretender Abteilungskommandant in seinem Amt bestätigt. Der stellvertretende Jugendwart Mario Lang wurde für zwei Jahre wiedergewählt. Für den ausscheidenden Kassenprüfer Bernd Rudischhauser wurde Jörg Hepfer gewählt. Bürgermeisterin Marina Jung und Abteilungskommandant Bastian Lepschy konnten Jonas Bläsche, Tim Hipp, Paul Schaz und Max Stritzel zum Feuerwehrmann, Timo Schwarz zum Oberfeuerwehrmann und Florian Rentschler zum Löschmeister befördern. Der stellvertretende Kreisbrandmeister Manuel Butschle nahm mit dem Abteilungskommandanten die Ehrungen vor. Für 25 Jahre aktiven Dienst wurden Tobias Dichtl, Bernd Schaz und Pascal Gerst mit dem Feuerwehrehrenzeichen in Silber ausgezeichnet. Gernot Storz erhielt die Ehrenurkunde des Kreisverbandes für 50 Jahre Dienst in der Feuerwehr. Bernd Rudischhauser und Peter Allweil wurden zum Ehrenfeuerwehrmann ernannt. Alle Geehrten erhielten von der Gemeinde und von der Abteilung ein Geschenk. Marvin Reischmann bedachte die besten Probenbesucher mit einem Gutschein.



Die beförderten, gewählten und geehrten Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Neuhausen. Auf dem Bild fehlen Paul Schaz, Marco Schwarz und Pascal Gerst. Bild und Text: Winfried Rimmele



Bernd Rudischhauser und Peter Allweil (von links) wurden zum Ehrenfeuerwehrmann ernannt.

Frauenfasnet in Schwandorf

Frauengemeinschaft Schwandorf beendet tanzend die Dorffasnet

Kurz vor dem Kehraus herrschte nochmals im Bürgersaal in Schwandorf eine fantastische Stimmung. Der traditionelle närrische Kaffeemittag brillierte mit tänzerischen Einlagen. Luzia Jäger und Veronika Muttscheller führten durch das Programm. Zwei Frauen (Hannelore Haaf und Claudia Krieger) dachten sich eine Strategie aus, wie man in Holzach und Volkertsweiler aus der Zeitungskiste eine Tageszeitung (Südkurier) ergattern kann. Kein Austräger weit und breit. Also heißt die Strategie: Der frühe Vogel fängt den Wurm, Wer schnell ist, kann eventuell eine Zeitung ergattern. Die Turngruppe von Iris und Nina Roth tanzte „Jeder macht, was er will“. Matteo Foos trat als „coole Socke“ auf. Der Siebenjährige schnappt sich das Mikrofon und begeisterte mit einem Solo-Rap seine weiblichen Fans. Die Kindergartenkinder tanzten und hüpfen „Völlig losgelöst“. Die „Knallerfrauen“ (Silvia Stehmer, Carina Lehn; Birgit Hofmann) mussten kurzfristig eine Tänzerin ersetzen. Narrenpräsident Frank Hofmann sprang ein und so tanzten sie mit Power, um Bauch, Beine, Po zu stärken und ins rechte Licht zu rücken. Eine Therapiestunde der Wochentage Montag bis Sonntag (Christa Lehn, Veronika Muttscheller, Martina Horn, Claudia Krieger, Hannelore Oswald, Luzia Jäger und Heidrun Geßler) endete mit dem Ergebnis, dass alle Tage „Selbstmordgefährdet“ sind. In feschen Lederhosen sangen und tanzten (Renate Kretschmer, Veronika Muttscheller, Claudia Krieger, Martina Horn, Luzia Jäger, Christa Lehn, Hannelore Oswald, Hannelore Haaf, Heidrun Geßler und Carina Lehn) „I steh' auf ein Bergbauernbua“. Der Höhepunkt war der Auftritt vom Frauenschwarm Ross Antony (Hannelore Oswald). Als Backgroundtänzerinnen agierten als „Mutter-Tochter-Gespann“ Luzia und Alisa Jäger und Martina und Christina Horn. Der Auftritt der Frauengemeinschaft ist in Schwandorf seit Jahren ein fester Bestand in der Dorffasnet.



Mutter- und Tochter-Gespann mit Sänger Ross Antony (Hannelore Oswald). Bild und Text: Winfried Rimmele

Die Frauengemeinschaft bot wieder einen närrischen Kaffeemittag.

Museumsgaststätte Ochsen hat wieder geöffnet

Die Museumsgaststätte Ochsen im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck hat ab dem 7. März geöffnet

Zwei Tage vor der Neueröffnung des Ochsen haben der Landrat Stefan Bär, einige Kreisräte und Neuhausens Gemeinderäte sowie Museumsleiter Jochen Schicht und Museumsmitarbeiter der neuen Pächterin Svitlana Smolyak zur bevorstehenden Eröffnung gratuliert. Landrat Stefan Bär war erleichtert und erfreut, dass nun in die Museumsgaststätte wieder Leben einkehre. Museumsleiter Jochen Schicht und der Dorfpolizist Rainer Liehner sangen ein „Willkommenslied“ mit dem Refrain „Gast-, Gasthaus Ochsen Neuhausen ob Eck“. Mit einem Blumengebinde und Geschenken wurde der neuen Pächterin mit ihrem Team eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit gewünscht. Der stellvertretende Bürgermeister von Neuhausen ob Eck, Florian Stritzel, wünschte im Namen der Gemeinde einen guten Start. Als Antrittsgeschenk hatte er einen überdimensionalen Kochlöffel dabei. „Was für einen Dirigenten der Dirigentenstab, ist für eine Köchin der Kochlöffel“, sagte Stritzel. Bei einem Büfett konnten sich die Gäste über die vielfältige Auswahl der Speisen vorab schon einmal ein Bild machen. Die Belegschaft stellte sich mit der neuen Ochsenwirtin noch zu einem Gruppenbild auf. „Hinter einer starken Frau steht ein starkes Team“.

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag: 10:00 bis 21:00 Uhr

Montag: Ruhetag (außer an Feiertagen)

Nach Vereinbarung bleibt die Gaststätte abends auch länger geöffnet.



Florian Stritzel überreicht im Beisein von Geschäftsführer Andrii Boiko an die neue Ochsenwirtin Svitlana Smolyak (von links) einen Kochlöffel. Bild und Text: Winfried Rimmele

Hinter einer starken Frau Svitlana Smolyak (3. von rechts) steht ein starkes Team.

Veranstaltungsübersicht

März 2025

Fr 14.03.2025

Schwäbischer Albverein
Generalversammlung

Evangelische Eckstein-Kirchengemeinde
Bibeltage bis 16.03.2025

DRK Bereitschaft Schwandorf
Generalversammlung

Schützenverein Worndorf
Generalversammlung

Sa 15.03.2025

Schwäbischer Albverein
Vereinsmeisterschaft und Skiausfahrt
Skigebiet Damüls-Mellau

Obst- und Gartenbauverein
Streuobstpflge mit Schnittunterwei-
sung

Turn- und Sportverein Neuhausen
Jahreshauptversammlung

Naturfreunde Schwandorf
Generalversammlung

So 16.03.2025

Schwäbischer Albverein
Training Talentkader ARGE Rollsport BW

Do 20.03.2025

Obst- und Gartenbauverein
Handarbeitstreff

Fr 21.03.2025

Feuerwehr Worndorf
Generalversammlung

Sa 22.03.2025

Schwäbischer Albverein
Inline-Speedskatingwettkampf im
Rahmen des Löwencups 2025

Obst- und Gartenbauverein
Jahreshauptversammlung

Ortschaftsrat Worndorf
Dorfputzete

Fr 28.03.2025

Landjugend Schwandorf
Generalversammlung

Sa 29.03.2025

Frauengemeinschaft Schwandorf
Frauenfrühstück

Gemeinde Neuhausen ob Eck

Hansy Vogt Schlager-Lachparade

NEUHAUSEN OB ECK

Sonntag, 13. April 2025
Bürgersaal Schwandorf

Einlass 14.00 Uhr
mit Bewirtung
Beginn 15.00 Uhr

Vorverkauf:
Bürgerbüro oder
info@neuhausen-ob-eck.de

Vorverkauf € 22,-
Tageskasse € 25,-

Mit freundlicher
Unterstützung durch

Kreissparkasse
Tuttlingen



Auch als Ostergeschenk



Amtliche Mitteilungen

Gemeinderatssitzung am 18. März 2025

Am Dienstag, den 18. März 2025 findet um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Neuhausen ob Eck eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt. Hierzu laden wir Sie herzlich ein. Die Sitzungsvorlagen sind im RIS verfügbar.

Tagesordnung

1.	Bekanntgabe der am 11.02.2025 in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse gemäß § 35 Abs. 1 Gemein- deordnung	016/2025/ö
2.	Zustimmung zur Wahl des Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Neuhausen ob Eck Abteilung Neuhausen ob Eck, des Abteilungskommandanten der Abteilung Schwandorf sowie seines Stellvertreters	017/2025/ö
3.	Haushaltsplan 2025 Vorberatung und Verabschiedung der Haushaltssatzung (Haushaltsplan) 2025	018/2025/ö
4.	Schulkostenbeteiligung- Beteiligung von Umlandgemeinden bezüglich der Finanzierung der Gymnasien von Tuttlingen	019/2025/ö
5.	Bau eines Funkmasten in Worndorf Erneute Beratung zur Festlegung eines neuen Standortes	020/2025/ö
6.	Antrag des SV Schwandorf e. V. auf Förderung einer Investition nach § 5 der Richtlinien über die Förderung von Vereinen und Vereinigungen	021/2025/ö
7.	Bauantrag zum Umbau eines Dachgeschosses und Errichtung von Gauben in Schwandorf	022/2025/ö
8.	Annahme von Spenden durch die Gemeinde	023/2025/ö
9.	Bekanntgaben / Anfragen / Sonstiges	

Mit freundlichen Grüßen
Marina Jung
Bürgermeisterin

Straßensperrung im Kreuzungsbereich Eckstraße / Südstraße

Ab sofort bis voraussichtlich 31.03.2025 ist der Kreuzungsbereich Eckstraße / Südstraße aufgrund von Bauarbeiten voll gesperrt. Eine Umfahrung der Kreuzung ist über die Seitenstraßen möglich.

Wir bitten Sie um Verständnis. Das Bürgermeisteramt.

Information der Forstverwaltung

Forstpflanzenbestellung

Forstpflanzen können bei Revierleiter Harald Müller bis Freitag, den 21.03.2025 bestellt werden. Ihre Bestellung wird gerne telefonisch unter nachfolgender Rufnummer 0172/6367618 oder per E-Mail an h.mueller@landkreis-tuttlingen.de entgegengenommen.

STADT TUTTLINGEN

Öffentliche Bekanntmachung

23. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplans für den Verwaltungsraum Tuttlingen: „Mischbaufläche – Lupbühl Mitte“ in der Gemeinde Rietheim-Weilheim, Ortsteil Rietheim Entwurfsveröffentlichung nach § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinsame Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Tuttlingen hat in öffentlicher Sitzung am 17.10.2024 beschlossen, dass die 23. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplans (FNP) für das Gebiet „Mischbaufläche – Lupbühl Mitte“ in der Gemeinde Rietheim-Weilheim, Gemarkung Rietheim aufgestellt werden soll. Parallel dazu soll gem. § 8 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) ein Bebauungsplan „Lupbühl Mitte“ von der Gemeinde Rietheim-Weilheim aufgestellt werden.

Im Südwesten des Ortsteils Rietheim liegt der Weiler Lupbühl. Dieser ist durch Wohnbebauung und Wirtschaftsgebäude geprägt. Im FNP sind daher Teile des Weilers als Mischbaufläche dargestellt. Im Weiler selbst gibt es noch Potentiale für Nachverdichtungen. Das Flurstück Nr. 1378 südlich angrenzend an die Straße „Lupbühl“ ist eine solche potentielle Nachverdichtungsfläche. Der Änderungsbereich ist ca. 1.519 m² groß und im bisher rechtswirksamen FNP als Landwirtschaftsfläche dargestellt.

Ziel der punktuellen Änderung ist das Flurstück Nr. 1378 einer Bebauung zuzuführen, welche derzeit in der Regel nicht möglich

ist, da die Fläche bauplanungsrechtlich im Außenbereich liegt. Das Flurstück soll im FNP entsprechend der Umgebung überwiegend als gemischte Baufläche dargestellt werden. Der östliche Teil des Flurstücks soll als naturschutzrechtlicher Ausgleich genutzt werden und als Fläche für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft dargestellt werden.

Der Änderungsbereich ist in nachfolgendem Plan umrandet dargestellt.



Der Entwurf der Änderung des Flächennutzungsplans wird gem. § 3 Abs. 2 BauGB (Baugesetzbuch) im Zeitraum vom

**17. März 2025 bis einschließlich
22. April 2025**

im Internet veröffentlicht unter nachfolgendem Link: <https://www.tuttlingen.de/bebauungsplaene>

Die veröffentlichten Unterlagen bestehen aus:

- Flächennutzungsplan Teil-Plan Nr.2 mit 23. punktueller Änderung vom 04.11.2024
- Gegenüberstellung mit dem bisherigen Flächennutzungsplan
- Begründung zur 23. Änderung des Flächennutzungsplanes vom 20.02.2025
- Umweltbericht zur 23. Änderung FNP VVG Tuttlingen vom Büro ARCUS – Ing. Büro aus Bräunlingen vom 20.02.2025 zu den Themen: bestehende Planung, Alternativenprüfung, Schutzgebiete, Schutzgüter (Boden, Wasser, Arten- und Biotop, Erholung, Landschaftsbild und Klima), Emissionen/Abfall, Fläche, Wechselwirkungen und Hinweise zum weiteren Untersuchungsbedarf
- bisher eingegangene Stellungnahmen samt Entscheidungsvorschlägen
- umweltbezogene Stellungnahmen seitens:
 1. Landratsamt Tuttlingen vom 16.12.2024 zu den Themen: derzeitige Nutzung der Fläche, künftige Ausgleichmaßnahmen im Bebauungsplanverfahren, Schutzgebiet (Biotopverbund), Artenschutz, Eingriffsregelung (Streuobstbestand),

Grundwasserschutz (Zone II Wasserschutzgebiet „Faulenbachtal“), Bodenschutz, oberirdische Gewässer

2. Regierungspräsidium Freiburg, Abt. 9 vom 25.11.2024 zu den Themen: Geologie, Geochemie, Bodenkunde, angewandte Geologie; Hydrologie, Geothermie, Rohstoffgeologie (mineralische Rohstoffe), Bergbau

Zusätzlich liegen die Unterlagen während der o.g. Veröffentlichungsfrist zur Einsichtnahme während der Dienstzeiten aus bei der Stadtverwaltung Tuttlingen, Fachbereich Stadtentwicklung, Mobilität und Klimaschutz, Rathausstraße 1, Ebene 2 im Schaukasten bzw. auf Stellwänden neben den Zimmern R.2.20 und R.2.22, 78532 Tuttlingen sowie bei den jeweiligen Bürgermeisterämtern in den Gemeinden Rietheim – Weilheim, Rathausplatz 3, 78604 Rietheim – Weilheim; Seitingen – Oberflacht, Kehlhofstraße 8, 78606 Seitingen - Oberflacht; Wurmlingen, Schloßstraße 20, 78573 Wurmlingen; Emmingen - Liptingen, Schulstraße 8, 78576 Emmingen - Liptingen und Neuhausen ob Eck, Rathausplatz 1, 78579 Neuhausen ob Eck.

Stellungnahmen können während der o.g. Veröffentlichungsfrist bei der Stadt Tuttlingen oder den o.g. Bürgermeisterämtern vorgebracht werden. Sie sollen elektronisch übermittelt werden (z.B. an: bauleitplanung@tuttlingen.de), können bei Bedarf aber auch auf anderem Weg (z.B. postalisch) abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den

Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes (UmwRG) in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 des UmwRG gemäß § 7 Abs. 3 Satz 1 des UmwRG mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Veröffentlichungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Tuttlingen, den 24.02.2025

Michael Beck
Oberbürgermeister
Vorsitzender der Verwaltungsgemeinschaft

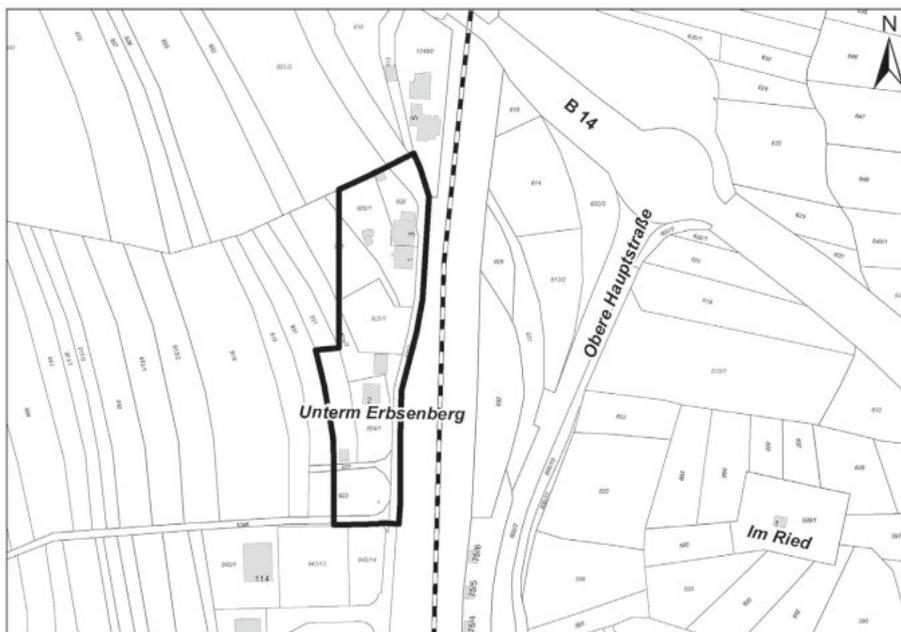
STADT TUTTLINGEN Öffentliche Bekanntmachung

19. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplanes für den Verwaltungsraum Tuttlingen: „Gemischte Baufläche – Unterm Erbsenberg“ in der Gemeinde Wurmlingen Entwurfsveröffentlichung nach § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinsame Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Tuttlingen hat in öffentlicher Sitzung am 19.10.2023 beschlossen, dass die 19. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplans für das Gebiet „Unterm Erbsenberg“ in der Gemeinde Wurmlingen aufgestellt werden soll. Parallel dazu soll gem. § 8 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) der Bebauungsplan „Erbsenberg 2. Erweiterung“ von der Gemeinde Wurmlingen aufgestellt werden.

Der bisherige Flächennutzungsplan stellt im Norden von Wurmlingen in dem Bereich östlich der Bahnlinie, südlich der B 14 und nördlich des Gewerbegebiets „Unterm Erbsenberg“ eine landwirtschaftliche Fläche dar. Der ca. 0,63 ha große Änderungsbereich umfasst die Flurstücke Nrn. 924/1, 925/1 und 926 sowie Teile der Flurstücke 1048, 923, 922, 921, 924/2, 925, 926/1 und 1292. Die Fläche soll künftig als gemischte Baufläche dargestellt werden.

Der Änderungsbereich ist in nachfolgendem Plan umrandet dargestellt.



Der Entwurf der Änderung des Flächennutzungsplans wird gem. § 3 Abs. 2 BauGB (Baugesetzbuch) im Zeitraum vom

24. März 2025 bis einschließlich 30. April 2025

im Internet veröffentlicht unter nachfolgendem Link:
<https://www.tuttlingen.de/bebauungsplaenehttps://www.tuttlingen.de/bebauungsplaene>

Die veröffentlichten Unterlagen bestehen aus:

- Flächennutzungsplan Teil-Plan Nr. 4 mit 19. punktueller Änderung vom 21.10.2024;
- Gegenüberstellung mit dem bisherigen Flächennutzungsplan;
- Begründung zur 19. Änderung des Flächennutzungsplanes vom 20.02.2025;
- Umweltbericht zur 19. Änderung FNP VVG Tuttlingen des Ing.-büros ARCUS aus Bräunlingen vom 20.02.2025 zu den Themen: bestehende Planungen, Alternativenprüfung,

Schutzgebiete, Schutzgut (Boden, Wasser, Arten- und Biotope, Erholung, Landschaftsbild und Klima), Emissionen / Abfall, Fläche, Wechselwirkungen und Hinweise zum weiteren Untersuchungsbedarf;

- bisher eingegangene Stellungnahmen mit vorläufigen Entscheidungsvorschlägen;
- umweltbezogene Stellungnahmen seitens:

1. Landratsamt Tuttlingen vom 09.12.2024 zu den Themen: Landwirtschaft, Flächenverbrauch, Schutzgebiete (Biotope, Verbundplanung und Streuobstbestände), Artenschutz (Habitatpotential), Eingriffsregelung, Wasserschutzgebiet „Faulenbachtal“, Grundwasserverhältnisse, Hangwasser, Bodenschutz, oberirdische Gewässer (Hochwasservorsorge, Starkregen)
2. Regierungspräsidium Freiburg, Abt. 9 vom 22.11.2024 zu den Themen: Geologie, Geochemie, Bodenkunde, angewandte Geologie, Hydrogeologie, Geothermie, Rohstoffgeologie, Bergbau

Zusätzlich liegen die Unterlagen während der o.g. Veröffentlichungsfrist zur Einsichtnahme während der Dienstzeiten aus bei der Stadtverwaltung Tuttlingen, Fachbereich Stadtentwicklung, Mobilität und Klimaschutz, Rathausstraße 1, Ebene 2 im Schaukasten bzw. auf Stellwänden neben den Zimmern R.2.20 und R.2.22, 78532 Tuttlingen sowie bei den jeweiligen Bürgermeisterämtern in den Gemeinden Rietheim – Weilheim, Rathausplatz 3, 78604 Rietheim – Weilheim; Seitingen – Oberflacht, Kehlhofstraße 8, 78606 Seitingen - Oberflacht; Wurmlingen, Schloßstraße 20, 78573 Wurmlingen; Emmingen - Liptingen, Schulstraße 8, 78576 Emmingen - Liptingen und Neuhausen ob Eck, Rathausplatz 1, 78579 Neuhausen ob Eck.

Stellungnahmen können während der o.g. Veröffentlichungsfrist bei der Stadt Tuttlingen oder den o.g. Bürgermeisterämtern vorgebracht werden. Sie sollen elektronisch übermittelt werden (z.B. an: bauleitplanung@tuttlingen.de), können bei Bedarf aber auch auf anderem Weg (z.B. postalisch) abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes (UmwRG) in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 des UmwRG gemäß § 7 Abs. 3 Satz 1 des UmwRG mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Veröffentlichungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Tuttlingen, den 25.02.2025
Michael Beck
Oberbürgermeister
Vorsitzender der Verwaltungsgemeinschaft

STADT TUTTLINGEN Öffentliche Bekanntmachung

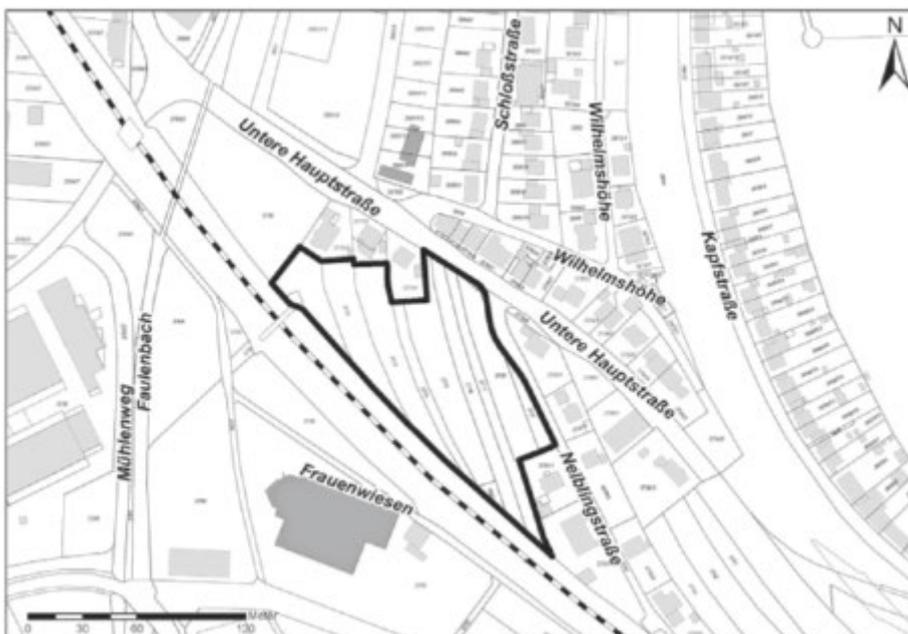
13. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplanes für den Verwaltungsraum Tuttlingen: „Nelbling“ und „Riedenstall II“ (Wohnflächentausch) in der Gemeinde Wurmlingen Entwurfsveröffentlichung nach § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinsame Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Tuttlingen hat in öffentlicher Sitzung am 23.03.2023 beschlossen, dass die 13. punktuelle Änderung des Flächennutzungsplans für die Gebiete „Nelbling“ und „Riedenstall II“ (Wohnflächentausch) in der Gemeinde Wurmlingen aufgestellt werden soll.

Der bisherige Flächennutzungsplan stellt im Südosten von Wurmlingen, in dem Bereich zwischen Bahnlinie und der Unteren Hauptstraße („Nelbling“), eine ca. 1,04 ha große Wohnbaufläche dar. Die Entwicklung der Wohnbauflächen in dem Bereich konnte nicht realisiert werden. Die Fläche soll entsprechend der tatsächlichen Nutzung als Landwirtschaftsfläche im Flächennutzungsplan dargestellt werden.

Das Wohnbauflächenpotenzial von ca. 1,04 ha wird stattdessen dem Gebiet „Riedenstall II“ zugeschlagen. Die ca. 3,2 ha große Wohnbauflächenreserve „Riedenstall II“ liegt nordwestlich an die Ortslage Wurmlingen grenzend am Fuße des Unteren Berges und des Erbsenberges und schließt an die bereits bebauten Wohnbauflächen entlang der Schubert- und der Haydnstraße im Osten sowie Seitinger Straße im Süden an. Bisher ist diese Änderungsfläche im Flächennutzungsplan als Landwirtschaftsfläche dargestellt und soll mit der Änderung als Wohnbaufläche dargestellt werden.

Die Änderungsbereiche sind in nachfolgenden Plänen umrandet dargestellt.
„Nelbling“:



„Riedenstall II“:



Der Entwurf der Änderung des Flächennutzungsplans wird gem. § 3 Abs. 2 BauGB (Baugesetzbuch) in dem Zeitraum vom

**24. März 2025 bis einschließlich
30. April 2025**

im Internet veröffentlicht unter nachfolgendem Link:

<https://www.tuttlingen.de/bauungsplaene>

Die veröffentlichten Unterlagen bestehen aus:

- Flächennutzungsplan Teil-Plan Nr. 4 mit 13. punktueller Änderung vom 08.10.2024;
- Gegenüberstellung der 13. Änderung des Flächennutzungsplans jeweils für die Flächen „Nelbling“ und „Riedenstall II“ mit dem bisherigen Flächennutzungsplan;
- Begründung zur 13. Änderung des Flächennutzungsplanes vom 24.02.2025;
- Umweltbericht zur 13. punktuellen Änderung

Flächennutzungsplans für den Verwaltungsraum Tuttlingen des Büros Fritz & Grossmann Umweltplanung GmbH aus Balingen vom 05.12.2024 zu den Themen: Anlass und Begründung des Vorhabens, Gebietsbeschreibung (Angaben zum Standort, naturschutzrechtliche Auswirkungen), Vorhabensbeschreibung, Berücksichtigung der Umweltziele aus Fachgesetzen und übergeordneter Fachplanung, Methodik (Untersuchungsumfang und Beurteilungsgrundlagen, Abschätzung der Erheblichkeit, Hinweise auf Schwierigkeiten bei der Zusammenstellung der erforderlichen Daten), Wirkfaktoren der Planung (Wirkfaktoren der Bauphase, anlagenbedingte Wirkfaktoren, betriebsbedingte Wirkfaktoren), Umweltauswirkungen der Planung und Monitoring

- bisher eingegangene Stellungnahmen mit vorläufigen Entscheidungsvorschlägen;
- umweltbezogene Stellungnahmen seitens:

1. Zweckverband Bodenseewasserversorgung vom 21.10.2024 zum Thema Baumbepflanzung
2. terranets bw GmbH vom 30.10.2024 zum Thema Baumbepflanzung
3. Deutsche Bahn AG – DB Immobilien vom 18.11.2024 zu den Themen Emissionen und Immissionen durch den Bahnbetrieb, Versickerung von Dach-, Oberflächen- und sonstigen Abwässern, Versickerung, Photovoltaik- bzw. Solaranlagen zum Bahnbetriebsgelände hin
4. Landratsamt Tuttlingen vom 20.11.2024 zu den Themen: derzeitige landwirtschaftliche Nutzung (Acker und Grünland), Nähe zu bestehendem Betrieb (Lärm- und Geruchsmissionen), Biotopverbund, Artenschutz, Eingriffsregelung, Regenwasserbehandlung, Niederschlagsentwässerung, Grundwasser, Bodenschutz und Starkregen
5. Regierungspräsidium Freiburg, Abt. 9

vom 07.11.2024 zu den Themen: Geologie, Geochemie, Bodenkunde, angewandte Geologie (Hydrologie, Geothermie, Rohstoffgeologie), Bergbau

Zusätzlich liegen die Unterlagen während der o.g. Veröffentlichungsfrist zur Einsichtnahme während der Dienstzeiten aus bei der Stadtverwaltung Tuttlingen, Fachbereich Stadtentwicklung, Mobilität und Klimaschutz, Rathausstraße 1, Ebene 2 im Schaukasten bzw. auf Stellwänden neben den Zimmern R.2.20 und R.2.22, 78532 Tuttlingen sowie bei den jeweiligen Bürgermeisterämtern in den Gemeinden Rietheim – Weilheim, Rathausplatz 3, 78604 Rietheim – Weilheim; Seitingen – Oberflacht, Kehlhofstraße 8, 78606 Seitingen - Oberflacht; Wurmlingen, Schloßstr. 20, 78573 Wurmlingen; Emmingen - Liptingen, Schulstraße 8, 78576 Emmingen - Liptingen und Neuhausen ob Eck, Rathausplatz 1, 78579 Neuhausen ob Eck.

Stellungnahmen können während der o.g. Veröffentlichungsfrist bei der Stadt Tuttlingen oder den o.g. Bürgermeisterämtern vorgebracht werden. Sie sollen elektronisch übermittelt werden (z.B. an: bauleitplanung@tuttlingen.de), können bei Bedarf aber auch auf anderem Weg (z.B. postalisch) abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinbarung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes (UmwRG) in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 des UmwRG gemäß § 7 Abs. 3 Satz 1 des UmwRG mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Veröffentlichungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Tuttlingen, den 26.02.2025

Michael Beck
 Oberbürgermeister
 Vorsitzender der Verwaltungsgemeinschaft

Worndorf (Amtliche Mitteilungen)

Ortschaftsratsitzung

Wir laden zur öffentlichen Ortschaftsratsitzung am Montag, den 17.03.2025 um 19 Uhr in die Ortsverwaltung Worndorf ein.

Tagesordnung

1. Neuer Standort für den geplanten Funkmast am Sportplatz
2. Verschiedenes/Anfragen/Bekanntgaben

Martin Schäpke, Ortsvorsteher

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Einladung zur Bürgersprechstunde

Am Montag, den 17.03.2025 um 18 Uhr lade ich recht herzlich zur Bürgersprechstunde in die Ortsverwaltung Worndorf ein.
 Martin Schäpke, Ortsvorsteher

Müllabfuhr

Abfalltermine

März

Restmüll

Donnerstag, 13.03.2025

Biomüll

Donnerstag, 20.03.2025

Schadstoffmobil

Samstag, 22.03.2025, 11.15 Uhr-12.30 Uhr Bauhof Neuhausen
 Samstag, 22.03.2025, 9.45 Uhr-10.30 Uhr Ortsverwaltung Oberschwandorf

Papiertonne

Donnerstag, 27.03.2025



Nichtamtliche Mitteilungen und Infos

Neuhausen ob Eck

Die Überprüfung der Zugmaschinen durch den TÜV

findet am **Samstag, den 22. März 2025** in der Zeit von **11.30 bis 12.00 Uhr** beim **Autohaus Schaz** statt.

Es besteht auch die Möglichkeit ungebremste Pkw-Anhänger vorzuführen.

Obst- und Gartenbauverein

Baumschnittpraxis- Kurs Streuobstpflge

Durch den richtigen Schnitt kann der Pflegeaufwand an Obstbäumen, Beerensträucher und Ziersträucher erheblich reduziert werden.

Unter fachkundiger Anleitung schneiden wir in kleinen Gruppen auf einer Streuobstwiese Obstbäume. Hauptthema ist die Kronpflege und Verjüngung älterer Obstbäume.

Termin: Samstag, den 15.03.2025, 9.30 Uhr.
 Treffpunkt Homburgstraße, bei der Kath. Kirche. Hierzu sind alle Interessierten aus der Gesamtgemeinde herzlich eingeladen.

Rosen, Beeren- und Ziersträucher kleinwüchsige Obstbäume im Hausgarten. Schnitt und Pflege

Was auch Frauen und Männer interessiert - Schnitt und Pflege von Rosen, Beerensträucher, Ziersträuchern, Wildfrüchten und Obstbäumen im Hausgarten sind Themen unseres Kurses Theorie und Praxis. Wir treffen uns am kommenden Samstag, 15.03.2025, 14.00 Uhr, im Vereinsgarten „Alpenblick“ Tuttlinger Str. 61. Mitglieder und Nichtmitglieder aus Neuhausen, Worndorf und Schwandorf sind herzlich eingeladen.

Sammelbestellung von Obstbäumen und Sträuchern

Bäume, Beerensträucher, Wildobststräucher, Ziersträucher und Rosen für die Frühjahrspflanzung können ab sofort bei Martin Bertsche, Tel. 1275 oder per E-Mail: ulrike.bertsche@t-online.de; zu günstigen Sammel-Bestellkonditionen bestellt werden. Gerne erteilen wir fachkundigen Rat.



Jahreshauptversammlung TSV

Am **Samstag, den 15.03.2025** findet um **15:00 Uhr** im **Sportheim** die Jahreshauptversammlung des TSV Neuhausen statt. Hierzu sind alle Mitglieder sowie Freunde und Gönner des Vereins eingeladen.

1. Begrüßung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Totenehrung
4. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
5. Berichte der Turnergruppen
6. Bericht der Abteilung American Football
7. Bericht der Abteilung Breitensport
8. Bericht der Abteilung Dartsport
9. Kassenbericht
10. Bericht der Kassenprüfer
11. Aussprache über die Berichte
12. Entlastung des Vorstandes und der Mitglieder des Hauptausschusses
13. Neuwahlen / Bestätigungen
 - a. stv. Vorsitzende
 - b. Kassierer
 - c. Beisitzer (Bestätigungen)
15. Vorschau Jahresplanung 2025
14. Ehrungen / Ehrungsveranstaltungen
16. Verschiedenes / Anträge

Wir bitten Sie, sich den Versammlungstermin vorzumerken und freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen.

Sektempfang

Im Anschluss an die Hauptversammlung wird es einen Sektempfang geben.

Sonntags-Frühshoppen im Sportheim

Diesen Sonntag, **16. März 2025 ab 10 Uhr** freut sich Bernd, für Euch das Sportheim zum Frühshoppen zu öffnen.

Abteilung Darts

Lust auf Steeldarts? Dann bist Du bei uns richtig. Unsere Trainingszeiten sind immer mittwochs:

Jugendtraining: 18.00 bis 19.30 Uhr

Ü-18-Training: ab 19 Uhr

Das Training findet im Sportheim des TSV statt.

Newtown Lions - Freundschaftsspiel gegen Balingen Bucks am 8.3.2025

Am letzten Samstag bestritten die Newtown Lions ihr erstes Spiel in 2025 gegen die Balingen Bucks. In einem Freundschaftsspiel trennten sich die Lions und die Bucks mit einem Punketendstand von 7:20. In einem fairen Spiel auf Augenhöhe führten die Lions zur Halbzeit noch mit 6:7. und hatten kurz vor der Halbzeit noch die Chance auf 6:13 zu erhöhen. Kurz vor der Endzone lief allerdings die Zeit aus. Im dritten Viertel konnten die Balingen durch zwei lange Pässe und mit den dazugehörigen Punkt-Danach-Versuchen (PAT) auf 7:20 erhöhen. Das letzte Viertel war wieder ausgeglichen und keine der beiden Mannschaften konnte Punkte auf die Anzeigetafel bringen. Unterm Strich können die Newtown Lions mit Ihrer Leistung ganz zu frieden sein und entsprechend selbstbewusst in die neue Saison starten. Die Balingen Bucks sind zwar eine neue Mannschaft, haben aber viele erfahrene und hochklassige Spieler in ihren Reihen. Die Lions freuen sich schon am 13.4. zuhause gegen die Crailsheim Praetorians in die neue Saison starten zu können.

Schwandorf

Fraugemeinschaft Schwandorf

EINLADUNG

Zum Frauenfrühstück laden wir alle interessierte Frauen am Samstag, 29.März 2025 um 9:00 Uhr in den Bürgersaal herzlich zum Thema "Schlüsselersätze für Frauen" ein.

Anmeldung bis 24.03.2025

bei Christa Lehn 07777/1490

oder Martina Horn 07777/920813

Kosten: 14€ (für Frühstück und Vortrag)
Wir freuen uns euch an diesem Morgen begrüßen zu dürfen.

Naturfreunde Schwandorf-Gallmannsweil

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Wir laden alle Mitglieder, sowie Freunde und Gönner recht herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung am Samstag, den 15. März 2025 um 19.00 Uhr in den Bürgersaal in Schwandorf ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht der Kassiererin
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Wahlen
9. Ehrungen
10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme,
Die Vorstandschaft

Worndorf



**FC Schwandorf/
Worndorf/
Neuhausen**

Vorschau

Aktive Mannschaft

Sa.15.03. 16.00 Uhr

Herren 1 SpVgg F.A.L 2 - FC SWN

Jugendmannschaften

Sa.15.03. 16.00 Uhr

B.Jun. SG Gallmannsweil - SG Liptingen in Gallm.

So.16.03. 13.30 Uhr

A-Jun. SG BKB -SG Salem in Worndorf

Schützenverein Worndorf

Zu unserer Generalversammlung im Schützenhaus am Freitag , den 14.03.2025 um 20.00 Uhr laden wir alle Mitglieder, Ehrenmitglieder sowie Gemeinderäte, Ortschaftsräte und Vereinsvorstände herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
 2. Feststellung der anwesenden Mitglieder
 3. Totenehrung
 4. Bericht der Schriftführerin
 5. Bericht des Kassenwarts
 6. Bericht des Kassenprüfers
 7. Entlastung der Vorstandschaft
 8. Wünsche und Anträge
- Vielen Dank
Fridel, Zwengel, Schriftführerin

Freiwillige Feuerwehr, Abt. Worndorf

Am Donnerstag den 13.03.25 findet um 19:30Uhr unsere nächste Übung statt
Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Generalversammlung Abteilung Worndorf

Am Freitag den 21.03.2025 um **20 Uhr** findet die Jahreshauptversammlung der Abt. Worndorf im Worndorfer Magazin statt, hierzu sind alle Aktiven sowie die Kameraden der Altersabteilung recht herzlich eingeladen.

Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten,
Anzug: Uniform.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassierers
5. Bericht eines Kassenprüfers
6. Bericht des Abt.Kommandanten
7. Entlastungen
8. Neuaufnahme
9. Wahlen
10. Ehrungen und Auszeichnungen
11. Wünsche und Anträge

Kirchen

Evangelische Eckstein-Kirchengemeinde Neuhausen ob Eck und Emmingen-Liptingen

Gervasiuskirche in Neuhausen ob Eck und Friedenskirche in Emmingen-Liptingen

Der Wochenspruch aus der Bibel

Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren. Röm. 5,8

Vom **14. bis 16. März 2025** laden wir herzlich zu **den Bibeltagen der Eckstein-Kirchengemeinde** zum Thema: Jesus erleben – Vertrauen wagen, mit dem Referent Hans-Martin Stäbler, Vorsitzender der Missionsinitiative „missionarisch unterwegs e.V.“, ein.

Freitag, 14.03.2025

19.00 Uhr Hans-Martin Stäbler behandelt das Thema zu den Bibeltagen „Jesus sieht uns“ in der Friedenskirche

20.00 Uhr Probe des ökumenischen Singkreises

Samstag, 15.03.2025

19.00 Uhr Hans-Martin Stäbler behandelt das Thema zu den Bibeltagen „Jesus kennenlernen“ im Gemeindesaal Neuhausen ob Eck

Sonntag, 16.03.2025

09.30 Uhr Abschlussgottesdienst der Bibeltage zum Thema „Vertrauen wagen“ mit Hans-Martin Stäbler in der Friedenskirche und anschließendem Kirchenkaffee

Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen der Bibeltage der Eckstein-Kirchengemeinde

Mittwoch, 19.03.2025

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht in Tuttlingen

Aufatmen – Impulse für jeden

Die große Chance einer Krise mit Referentin Esther Dürrstein am **Samstag, den 22.03.2025 um 09.00 Uhr in der Friedenskirche**

Genießen Sie einen entspannten und fröhlichen Morgen mit uns.

Anmeldung bis 15.03.2025 bei Frau Margit Allgaier-Kühnemundt, Telefon 07465/1668, Mobil/WhatsApp 0170/6754000 oder unter aufatmen@liptingen.eu.

Wir freuen uns auf Sie!

Pfarrerin

Karoline Bortlik, 25% Vertretungsdienst im Kirchenbezirk Tuttlingen, Telefon: 07461/1631245, karoline.bortlik@elkw.de

Pfarramt

Die Pfarrerinnen und Pfarrer aus dem Distrikt Tuttlingen und Tuttlingen Umland übernehmen **weiterhin** die Vertretungen für unser Pfarramt. Bei Trauerfällen wenden Sie sich bezüglich Bestattungen bitte direkt an das Gemeindebüro in Tuttlingen unter 07461/927522 oder an das Dekanatamt Tuttlingen unter 07461/12863.

Gemeindebüro/Assistenz der Gemeindeleitung

Juliane Sauter-Manz, Telefon: 07467/385, Juliane.Sauter-Manz@elkw.de
Montag 08:00 Uhr – 10.00 Uhr, Dienstag und Mittwoch 08.30 Uhr - 11.00 Uhr

Eckstein-Kirchengemeinde Neuhausen ob Eck und Emmingen-Liptingen, Stockacher Straße 2, 78579 Neuhausen ob Eck
www.eckstein-kirchengemeinde.de

Katholische Kirchengemeinde

St. Maria Magdalena in Mühlheim/Donau mit St. Michael in Neuhausen ob Eck und St. Nikolaus in Stetten/Donau

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten**Freitag, 14.03.2025**

18.00 Uhr Rosenkranz in St. Maria Magdalena

18.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Michael

Samstag, 15.03.2025

18.30 Uhr Vorabendmesse in St. Nikolaus

Sonntag, 16.03.2025 – 2. Fastensonntag

Caritas-Fastenaktion

09.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Michael

10.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Maria Magdalena

18.00 Uhr Rosenkranz in St. Nikolaus

Montag, 17.03.2025

19.30 Uhr keb - Liederabend mit Erwin Ulmer im Kath. Gemeindehaus, Kolbingen

Dienstag, 18.03.2025

18.00 Uhr Rosenkranz in St. Maria Magdalena

18.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Maria Magdalena

19.30 Uhr Exerzitien im Alltag in St. Maria Magdalena

Mittwoch, 19.03.2025

18.00 Uhr Rosenkranz in St. Nikolaus

18.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Nikolaus

19.30 Uhr Elternabend im Kath Gemeindehaus St. Josef für die Eltern der EK-Kinder aus Mühlheim, Stetten, Neuhausen und Worndorf

Donnerstag, 20.03.2025

15.00 –

17.00 Uhr Beichtgelegenheit im Pfarrhaus Mühlheim

Freitag, 21.03.2025

18.00 Uhr Rosenkranz in St. Maria Magdalena

18.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Michael

Samstag, 22.03.2025

09.30 –

12.00 Uhr Versöhnungsfest in der Kirche St. Michael in Neuhausen für die EK-Kinder aus Mühlheim, Stetten, Neuhausen und Worndorf

18.30 Uhr Vorabendmesse in St. Michael

Sonntag, 23.03.2025 – 3. Fastensonntag

09.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Maria Magdalena

10.00 Uhr Wortgottesdienst in St. Nikolaus

18.00 Uhr Rosenkranz in St. Nikolaus

Gottesdienstordnung für die anderen Kirchengemeinden**Samstag, 15.03.2025**

18.30 Uhr Requishausen

Sonntag, 16.03.2025

09.00 Uhr Irndorf

10.30 Uhr Fridingen: Kinder- und Familiengottesdienst

10.30 Uhr Kolbingen: Kinder- und Familiengottesdienst

Wochendienst bei Beerdigungen**Von Dienstag, 11.03.2025 -****Samstag, 15.03.2025:**

Pfarrer Klose, Pfarramt Fridingen, Tel. 07463/ 430

von Dienstag, 18.03.2025 -**Samstag, 22.03.2025:**

Pfarrer Joseph, Pfarramt Mühlheim, Tel. 07463/ 354

Tauftermine in Neuhausen

Samstag, 26.04.2025, ab 15.00 Uhr

Sonntag, 25.05.2025 um 11.30 Uhr

Sonntag, 01.06.2025 um 11.30 Uhr

Caritas-Fastenopfer 2025

Am 15/16. März bitten wir Sie von Herzen um eine Spende für Menschen in Not. Sie helfen vor Ort: 40 Prozent Ihrer Spende bleibt direkt in unserer Kirchengemeinde, 60 Prozent erhält die Caritas unserer Region.

Für Ihre Gaben sagen wir ein herzliches „Vergelt's Gott!“

Erstkommunion 2025**Elternabend**

Der Elternabend für die Eltern der EK-Kinder aus **Mühlheim, Stetten, Neuhausen** und **Worndorf** findet am **Mittwoch, 19.03.2025 um 19.30 Uhr** im **kath. Gemeindehaus St. Josef, Alter Schulplatz 1** in **Mühlheim** statt.

Versöhnungsfest

Das Versöhnungsfest findet für die EK-Kinder aus **Mühlheim, Stetten, Neuhausen** und **Worndorf** am **Samstag, 22.03.2025** von **09.30 – 12.00 Uhr** in der **Kirche St. Michael** in **Neuhausen** statt.



Vortrag von Peter Anselm Grün
Bitte immer Veranstaltungsort beachten: Festhalle Mühlheim an der Donau

Wofür brennst du?
LEIDENSCHAFTLICH LEBEN

3
APRIL
2025

VORTRAG VON Peter Anselm Grün

19.00 Uhr Festhalle Mühlheim a.d.D.
Bücherverkauf nach dem Vortrag

Eintritt 17 € | Abendkasse 19 €

ACHTUNG
Neuer Veranstaltungsort!

KARTENVORVERKAUF:
Südkorn Buchs, Stetten
Raffensack, Dorau Heuberg
Festhalle Neu-Ungen
Café Seelstanne &
Häcker Flecken, Liptingen
Email: ventusapact.kapelle@gmail.com

Werkstättliche Unterstützung
des Landesverbandes
EK-Kirchengemeinde von NUNTIUS PACIS und der DAK MÜNCHEN.

KOMM GESTALTE MIT
Kirchengemeinde- und Pastoralratswahl am 30. März 2025

KGR-Wahl 2025

In den letzten Tagen wurden die Wahlunterlagen für die Wahl des Kirchengemeinderates am Sonntag, 30. März 2025 zugestellt. In Mühlheim mit Neuhausen gilt die allgemeine Briefwahl.

Das heißt, Sie können in aller Ruhe zu Hause Ihren Stimmzettel ausfüllen, ganz unabhängig von der Öffnungszeit des Wahlraums

Die Wahlunterlagen enthalten:

- die Wahlbenachrichtigung,
- den Stimmzettel,
- den Stimmzettelumschlag (gelb)
- den Briefwahlumschlag (weiß)

So können Sie wählen:

Stimmabgabe im Wahllokal:

Bitte bringen Sie den ausgefüllten Stimmzettel und Ihre Wahlbenachrichtigung mit.

Stimmabgabe bei allgemeiner Briefwahl:

Stecken Sie den ausgefüllten Stimmzettel in den gelben Stimmzettelumschlag und verschließen diesen.

Füllen Sie auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung die Versicherung zur Briefwahl aus und unterschreiben diese auch.

Stecken Sie nun den gelben Stimmzettelumschlag und die Wahlbenachrichtigung in den weißen Briefwahlumschlag.

Je Wähler darf nur ein Wahlbrief verwendet werden. Bitte stecken Sie nicht mehrere Stimmzettel in einen Umschlag.

Sie können den Wahlbrief frankieren oder frei zur Post bringen oder im Pfarramt Mühlheim, Ettenbergstr. 4, einwerfen.

Der Wahlbrief muss bis spätestens 30. März 2025 um 12:00 Uhr im Briefkasten des Pfarramts Mühlheim eingetroffen sein.

oder
die fertigen Wahlunterlagen (weißer Wahlbriefumschlag) während der Wahlzeit am 30.03.2025 im Wahllokal abgeben.

oder
es wird im Wahllokal gewählt. Hierzu ist die Wahlbenachrichtigung möglichst mit Stimmzettel mitzubringen.

Das Wahllokal in Mühlheim ist geöffnet:

am Sonntag, 30.03.2025 von 09:00 – 12:00 Uhr im Kath. Gemeindehaus St. Josef, Alter Schulplatz 1

Das Wahllokal in Neuhausen ist geöffnet:

am Sonntag, 30.03.2025 von 09:00 – 12:00 Uhr im Gemeindesaal St. Michael, Homburgstraße

Kath. Pfarramt St. Maria Magdalena, Ettenbergstr. 4, 78570 Mühlheim/Donau
Öffnungszeiten:

Mo., Di. und Do. von 08.30 - 11.30 Uhr
Do. von 14.00 - 16.00 Uhr

Tel. 07463/354, Mail:

StMariaMagdalena.Muehlheim@drs.de

Homepage: www.se-donau-heuberg.de

Kath. Kirchenpflege: Tel. 07463/990340;

Mail: kath-kipfl@web.de

Seesorgeeinheit Egg

Pizza, Pasta, Mo(r)da
AUTORENLESEUNG MIT LUZI VAN GISTEREN
Spannung, Schmunzeln und Bella Italia mit der Super-Nonna

Federico liebt seine temperamentvolle italienische Oma über alles: Sie kocht die beste Tomatensauce des Universums und hat das Herz am rechten Fleck. Leider besitzt die Patronin ein „kriminelles Gen“. Kein Wunder, dass die Mitglieder der „Famiglia“ auf ihren Reisen immer wieder in brenzlige Situationen geraten und manch einer plötzlich spurlos von der Bildfläche verschwindet. Begleiten Sie Federico und seine Super-Nonna an die Amalfi-Küste, nach Florenz und nach Verona.

Montag 31.03.2025 19.30 Uhr
Einlass ab 19.00 Uhr

- Klanghaus Schwandorf, Bei der Schule 1
- Beitrag auf Spendenbasis
- ohne Anmeldung

keb
Katholische Erwachsenenbildung
Seesorgeeinheit Egg



Aus den Schulen

Realschule Mühlheim

Nachwuchserfinderinnen beim Patentanwalt



In den vergangenen Monaten fanden an der Realschule Mühlheim Projekttag zum Thema „Nachhaltigkeit“ statt. Fünf Nachwuchserfinderinnen setzten hier ihre Ideen in ein Anschauungsmodell um. Durch engagierte Lehrerinnen und Lehrer wurden die Schülerinnen zum Patentanwalt nach Überlingen eingeladen. Die Freude war groß und die Aufregung stieg.

Ende Januar wurden die Schülerinnen sehr freundlich von Patentanwalt Herr Daub empfangen und durften ihm ihre Idee aus den Projekttagen vorstellen. Er nahm sich sehr viel Zeit und erklärte ihnen warum Patente wichtig sind und welche Berufe man hierfür erlernen kann. In einem großen Besprechungsraum wurden die Schülerinnen zum gemeinsamen Frühstück eingeladen. Herr Daub hat sich sehr über den Besuch aus Mühlheim gefreut. Insgesamt war es ein schöner und informativer Vormittag.



Berichterstattung aus dem Schulverband Fridingen/ Neuhausen ob Eck

Die jüngste Sitzung des Schulverbands Fridingen/Neuhausen ob Eck fand im Rathaus von Neuhausen statt. Ursprünglich aus zwei Hauptschulen hervorgegangen tragen die beiden Gemeinden als Schulträger, mittlerweile bereits im vierzehnten Jahr, im gedeihlichen Miteinander die Verantwortung für die Gemeinschaftsschule „Obere Donau“.

Beratung und Verabschiedung des Haushalt 2025

Gemäß einer Vereinbarung ist der Haushalt von der Kämmerer des Gemeindeverwaltungsverbandes Donau-Heuberg zu erstellen. Mittels einer Präsentation legte Amtsleiter Christoph Niesler dem Gremium die finanziellen Eckwerte vor, erläuterte im Näheren einzelne Ansätze und ging dabei auch auf die zukünftige Entwicklung des Haushalts ein.

Für 2025 stehen ordentlichen Erträgen in Höhe von 284.300 Euro entsprechende Aufwendungen in einer Größenordnung von 383.030 Euro gegenüber. Der Haushalt kann somit auch im zweiten Jahr hintereinander nicht mehr ausgeglichen werden, wobei man den Fehlbetrag in Höhe von 98.730 Euro nochmals über vorhandene Rücklagen abdecken kann. Der Kämmerer führte aus, dass man zur Finanzierung der laufenden wie auch investiven Ausgaben aller Voraussicht nach ab dem nächsten Haushaltsjahr mit einer Umlage durch die den Schulverband tragenden Gemeinden zu rechnen hat. Die in der Vergangenheit angesammelte Rücklage wird spätestens Ende 2025 abgeschmolzen sein. Ursächlich hierfür sind neben rückläufigen Schülerzahlen bei gleichbleibenden Sachkostenbeiträgen auch lediglich geringfügige Möglichkeiten zur Anpassung diverser Einnahmen bzw. sich erhöhende Ausgaben u.a. durch gestiegene Personalaufwendungen für die außerschulische Betreuung, einzelne Fachprojekte wie die Berufseinstiegsbegleitung, die Schulsozialarbeit, die Erwerbschaffung der Abschreibungen sowie insbesondere der anwachsenden allgemeinen Sach- und Dienstleistungen.

Nach kurzer Diskussion befürwortete die Verbandsversammlung einstimmig den vorgelegten Schulhaushalt für das Jahr 2025.

Bericht über die Schulsozialarbeit im Jahr 2024

Erstmals zum Schuljahr 2012/2013 wurde eine solche Stelle an der Gemeinschaftsschule „Obere Donau“ eingerichtet und ist seither bestens in die Strukturen vor Ort eingebunden. Inkl. der örtlichen Grundschule nimmt Schulsozialarbeiter Jakob Hofer als Ansprechpartner und Berater für rd. 300 Kinder und Jugendliche eine wichti-

ge Funktion im Schulalltag wahr und ist darüber hinaus außerdem auch noch für einzelne Projekte verantwortlich. Mittels eines ausführlichen Berichts gab Jakob Hofer der Verbandsversammlung einen zusammenfassenden Überblick über die An- und Herausforderungen für die Schulsozialarbeit. Einmal mehr wurde hierbei die Vielfalt der verschiedenen Tätigkeitsbereiche und differenzierten Angebote ersichtlich. Nach etwas mehr als zehn Jahren lässt sich festhalten, dass sich die Installierung der Schulsozialarbeit mehr als bewährt hat und aus dem schulischen Alltag nicht mehr hinweg zu denken ist. Viele Schülerinnen und Schüler konnten in ihren Anliegen und Problemlagen unterstützt bzw. beraten werden.

Sachstandsbericht zur Entwicklung der Gemeinschaftsschule „Obere Donau“

Üblicherweise informiert Schulleiter Christian Traub um diese Jahreszeit mittels eines aktuellen Sachstandsberichts über Entwicklungen in und um die Gemeinschaftsschule. Im Gegensatz zu vielen anderen Schulen ist die Lehrer- wie Unterrichtsversorgung noch zufriedenstellend. Der örtliche Schulbetrieb wird durch insg. 13 weitere Personen, u.a. in der Kernzeitenbetreuung, im Ganztagesbetrieb, der Inklusion oder auch der Schulsozialpädagogie unterstützt. Die Gemeinschaftsschule ist eine Ganztageschule in verbindlicher Form, wobei der Schulalltag von Lernphasen, Projektarbeit, Wahlangeboten sowie gemeinsamer Freizeit geprägt ist. Ab der Klassenstufe fünf werden aktuell 124 Schülerinnen und Schüler unterrichtet. Diese stammen aus der gesamten Raumschaft, wovon lediglich die Hälfte aus Fridingen oder Neuhausen kommt. Die Sekundarstufe I weist momentan acht Klassen auf; lediglich die Stufe sechs ist dabei zweizügig. Durch die verstärkte Zuwanderung von Kindern und Jugendlichen aus anderen Ländern, insb. aus der Ukraine, steht den Schulen bei entsprechender Voraussetzung die Bildung von sog. Vorbereitungsklassen zu. Diese werden, wie vor Ort, als eigenständige Klassen versorgt und geführt. Bei unserer Gemeinschaftsschule sind zu diesem Zweck drei Lehrkräfte mit der Muttersprache Ukrainisch angestellt. Im Rahmen der Kooperation mit der Schule für Erziehungshilfe „Mutpol“ werden zudem noch mehrere Schülerinnen und Schüler als Aussenklasse geführt. Zu diesem Zweck sind zwei Sonderschullehrkräfte abgeordnet. Die Gemeinschaftsschule ist eine inklusive Schule was bedeutet, dass u.a. auch Kinder mit Anspruch auf einen sonderpädagogischen Beratungs- und Betreuungsbedarf sowie dem Förderschwerpunkt „Lernen“ inklusiv beschult werden.

Abschließend informierte Rektor Christian Traub noch über die eingerichteten Förderangebote, wie Nachhilfe, Sprachförderung oder auch das Förderprogramm „Rückenwind“, welche ergänzend und zur Unterstützung der Schülerinnen und Schüler bestehen. Unverändert positive und

unterstützende Arbeit leistet für die Schule auch der 2019 ins Leben gerufenen Förderverein.

Zustimmung zur Anschaffung mobiler Endgeräte für die Gemeinschaftsschule „Obere Donau“

Bereits seit geraumer Zeit verfolgt man das Ziel die Gemeinschaftsschule mit digitalen Endgeräten auszustatten. Der pädagogische Mehrwert und der Aufbau von Medienkompetenzen sind insb. auch mit Blick auf die Konkurrenzfähigkeit zu anderen Schulen unverzichtbar, wie dem Gremium die Rektoren Christian Traub und Matthias Tetzner darlegten.

Der Schulleitung schwebt hierfür eine Kooperation mit dem Unternehmen AfB gGmbH aus Ettlingen vor, die mittels einer sozial gerechten IT-Ausstattung die Digitalkompetenz von pädagogischen Einrichtungen fördern. Eine solche Kooperation weist verschiedentliche Vorteile, wie u.a. eine einfache Verwaltung und Handhabung durch einheitliche Hersteller, Betriebssysteme und Leistungsstärken auf. Die Geräte werden zentral per Mobile-Device-Management gesteuert, was einen sicheren Daten- und Jugendschutz gewährleistet. Auch überzeugt dieser Partner mit seinen Serviceleistungen. Dank eines durchdachten Konzepts können sich Lehrerinnen und Pädagogen zudem auf einen unterbrechungsfreien digitalen Unterricht verlassen, da immer ein Poolgerät für den Notfall bereitsteht.

Seitens der Lehrerschaft favorisiert man ein „Leasing-Modell“, wobei auch die Erziehungsberechtigten einen gewissen und zumutbaren Unkostenbeitrag beizubringen haben. Die Geräte stehen letztlich nicht nur im Unterricht, sondern den Schülerinnen und Schülern auch für die Hausaufgaben zur Verfügung. Vorgesehen ist, dass die Eltern das entsprechende Gerät für die Laufzeit ihre Kinder in der Schule anmieten. Nach dieser Zeit werden die Geräte wieder vom AfB übernommen und falls möglich professionell für eine Zweitnutzung wiederaufbereitet, oder aber die Eltern entscheiden sich dafür, dass Gerät für einen geringen Betrag zu übernehmen. Vorgesehen ist nunmehr zum kommenden Schuljahr die Klassenstufen sechs bis zehn umfassend mit digitalen Endgeräten auszustatten. Für die Klassenstufe fünf, welche zunächst einmal an die Benutzung herangeführt werden soll, wurde erst 2024 ein vollständiger Klassensatz angeschafft. Nach mehreren Nachfragen befürwortete die Verbandsversammlung die Ausstattung der Gemeinschaftsschule mit digitalen Endgeräten und die Zusammenarbeit mit dem Unternehmen AfB gGmbH aus Ettlingen. Des Weiteren beschloss das Gremium jedes Kind mit einem Zuschuss in Höhe von 5 Euro auf die Leasingrate zu unterstützen. Zeitnah sollen nunmehr durch die Schulleitung die Eltern über den weiteren Ablauf sowie die Modalitäten informiert werden.



Interessantes und Wissenswertes



Die Tourist-Information Meßkirch informiert

Am Sonntag findet um 15:00 Uhr eine besondere Führung zum Thema „Kulturkampf“ statt.

Vor 150 Jahren wurden die Folgen der Beschlüsse des Ersten Vatikanums auch in der Stadt spürbar, und sie sind noch heute sichtbar: Die Bevölkerung, Banken, Vereine, Chöre spalteten sich in Altkatholiken und Römisch-Katholische; in der Martinskirche war die altkatholische Gemeinde, die römisch-katholische baute den fürstlichen Reitstall zur eigenen Herz-Jesu-Notkirche um. Die Evangelischen profitierten von diesem Streit: Mit Carl Hauser wurde der erste evangelische Bürgermeister gewählt und viermal einstimmig wiedergewählt, und 66 Jahre lang gab es hier keinen römisch-katholischen Bürgermeister. Unser Gästeführer gibt bei unterschiedlichen Gebäuden die geschichtlichen Erläuterungen. Eine Anmeldung zur Führung ist nicht erforderlich. Der Preis pro Person beträgt 4,00 EUR und der Treffpunkt ist am Rathaus.



PRESSEMITTEILUNG
FREILICHTMUSEUM NEUHAUSEN OB ECK

Betreiber für Kirbe-Festzelt Anfang Oktober gesucht

Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck erwartet wieder 10.000 Besucher Neuhausen ob Eck. Das Freilichtmuseum sucht einen Betreiber für das Festzelt an der sehr gut besuchten Museumskirbe, bestenfalls bereits für dieses Jahr vom 3.-5. Oktober. Rund 10.000 Besucher kommen in der Regel anlässlich dieses Festes ins Museum. Geboten werden Jahrmarktattraktionen, Handwerksvorführungen, Kinderprogramm sowie ein Bauern- und Handwerkermarkt.

Wichtig ist dem Museumsteam ein erfahrener Betreiber oder Verein, der alles an benötigter Logistik mitbringt – vom Kühlschrank bis zum Spülmobil. Das komplette Innenleben des Zeltes muss vom Betreiber kommen. Das Speiseangebot muss zum Museum passen sowie ein vegetarisches und veganes Gericht beinhalten. Völlig frei ist der Betreiber bei der Art der Bedienung. Ob Selbstbedienung oder Tischservice –

hier macht das Museum keine Vorgaben. Freundlichkeit und Professionalität sollten dagegen selbstverständlich sein. Auch Nachhaltigkeit ist von Bedeutung. So soll kein Einweggeschirr verwendet und möglichst auf Plastik verzichtet werden. Genauere Angaben zu den Rahmenbedingungen finden sich unter <https://freilichtmuseum-neuhausen.de/Über-uns/News/> Firmen oder Vereine, die sich für Übernahme des Festzeltbetriebs an der Museumskirbe interessieren, können sich bis Montag, 31. März bewerben: info@freilichtmuseum-neuhausen.de.



Während der Museumskirbe strömen tausende Besucherinnen und Besucher ins Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck. Für den Festzeltbetrieb sucht das Museum nun einen Betreiber.

Theater
BAHNHOF

TheaterBahnhof Mühlheim

Klimaschutz ist brandheiß, jederzeit aktuell! Wir zeigen dazu als nächstes am Sonntag, 16. März, um 15 Uhr ein supercooles Theaterstück für Kinder ab 5: „Auf der Erde geht's heiß her“; mit Schauspiel und Puppenspiel, Live-Gesang und cooler Gitarren-Musik. Da kommt „Mister Erde“ höchstpersönlich zu Besuch. Er verrät uns, was ihm gefällt – und was ihn verletzt; dazu singt und spielt Szenen aus dem Leben der Geschwister Mia und Tom. Von ihm erfahren die beiden, wie sie im Alltag rücksichtsvoll mit unserer Erde umgehen können. In leicht verständlichen Szenen erschließt sich das Wechselspiel der Elemente, die Auswirkungen des viel zitierten Gases CO₂, Sinn und Zweck von Müllvermeidung und Energie-Sparen. Spannend, lustig und informativ zugleich. Für Kinder ab 5 ... und ... auch für Erwachsene!! Spieldauer 45 Minuten, Eintritt 6,-/9,-. Reservierung erforderlich: 07463-258 0007, 0171-805 88 69, service@theater-bahnhof.de. TheaterBahnhof – lohnt sich immer!

Rund um den Babybrei

Kostenloser Online-Kurs zur Ernährung im ersten Lebensjahr

Das FORUM Ernährung am Landwirtschaftsamt Tuttlingen bietet allen interessierten Eltern die Möglichkeit, ganz bequem von zu Hause aus an einem Online-Kurs rund

um das Thema Essen und Trinken im ersten Lebensjahr teilzunehmen. Im Online-Kurs „Rund um den Babybrei – Ernährung im 1. Lebensjahr“ am Dienstag, 18. März 2025, erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer per Videokonferenz, was bei der Einführung der Beikost zu beachten ist. Von 20:00 Uhr bis 21:30 Uhr haben sie die Gelegenheit, sich über die besonderen Anforderungen zu informieren und offene Fragen zu klären.

„Im Kindesalter werden die Weichen für das spätere Ernährungsverhalten gestellt. Aus diesem Grund ist es so wichtig, bereits früh auf ausgewogenes Essen und eine gute Lebensmittelauswahl zu achten“, so Kathrin Schrode, Kursleiterin und Referentin für Kinderernährung.

Eine Anmeldung unter Telefon 07461 926-1300 oder per Mail an forum.ernaehrung@landkreis-tuttlingen.de ist erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos. Voraussetzung ist ein digitales Endgerät und eine stabile Internetverbindung. Weitere Informationen erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei der Anmeldung.

Weitere Termine auf der Homepage des FORUM Ernährung: www.landkreis-tuttlingen.de/FORUM-Ernaehrung

Landkreis
Tuttlingen

Wanderausstellung zum Staatspreis Baukultur Baden-Württemberg 2024 im Landratsamt Tuttlingen

Die Zukunft des Bauens liegt in einer neuen Um-Baukultur. Eine Wanderausstellung zum Staatspreis Baukultur Baden-Württemberg 2024 setzt ein Zeichen für diese neue Um-Baukultur und würdigt herausragende Antworten auf aktuelle Fragen des Planens und Bauens. Vom 10. März bis 2. April 2025 besteht die Möglichkeit, die Ausstellung im Foyer des Landratsamtes Tuttlingen, Bahnhofstraße 100, Gebäude A, zu besuchen.

Die Staatspreise in neun Kategorien sowie die achtzehn Anerkennungen wurden von der zum Teil international besetzten Jury aus insgesamt 235 eingereichten Projekten ausgewählt. Die Ausstellung zeigt vielfältige Ansätze zur Umgestaltung unserer Kommunen und zum Umgang mit bestehender Bausubstanz. Es werden Überlegungen zur ästhetischen und funktionalen Gestaltung unserer Gebäude, Freiräume und Infrastrukturen angestellt, um deren nachhaltige Nutzung und Zukunftsfähigkeit zu sichern. Die exemplarischen Erläuterungen, bildlichen Darstellungen sowie die Einbindung von Videos, welche mittels QR-Codes abrufbar sind, veranschaulichen die Inhalte.

Auf 30 Tafeln werden alle ausgezeichneten Projekte mit erläuternden Texten, Auszügen aus der Jurybewertung und Bildern vorgestellt. Einleitende Tafeln geben Aufschluss über das Auswahlverfahren und die Zusammensetzung der Jury. Ein besonderes Highlight stellt der Infopoint dar, der Videoausschnitte aus den Projekten bietet.

Das Spektrum der Ausstellung ist vielfältig und reicht vom Städtebau und der Stadtentwicklung über Infrastrukturen und Ingenieurbauten bis hin zu Wohnungsbau, Mischnutzung, Gewerbe- und Industriebauten. Des Weiteren werden Bildungsbauten, Gemeinschaftsbauten sowie öffentliche Räume thematisiert. Abschließend werden Prozesse und Initiativen in den Blick genommen. Die Wanderausstellung zum Staatspreis Baukultur Baden-Württemberg bietet eine großartige Gelegenheit, neue Lösungen für die baulichen Herausforderungen von morgen zu entdecken und weiterzuentwickeln.

Die Ausstellung kann zu den regulären Öffnungszeiten des Landratsamtes Tuttlingen besucht werden.



Einsatz für Mensch und Natur Freiwilliges Ökologisches Jahr im Haus der Natur in Beuron

Wie geht es nach dem Abi weiter? Diese Frage stellen sich Jahr für Jahr junge Menschen, die ihre Schulausbildung beenden. Für all diejenigen, die sich für unsere Umwelt engagieren möchten, gibt es mit dem Freiwilligen Ökologischen Jahr (FÖJ) eine interessante Möglichkeit. Das FÖJ ist ein Bildungsjahr, in dem sich junge Menschen zwischen 16 und 26 an einer Einsatzstelle für den Erhalt und Schutz unserer Natur einsetzen.

Im Haus der Natur in Beuron gibt es 3 FÖJ-Stellen. Seit verganginem September sind hier Inga Peters, Jessica Krüger und Julia Schlaak im Einsatz. „Ich wollte die Gelegenheit nutzen, um vor dem Studium praktische Erfahrungen zu sammeln und neue Blickwinkel kennenzulernen“ so Inga Peters, die es aus Berlin in das beschauliche Donautal gezogen hat. Ihre FÖJ-Kolleginnen stimmen ihr zu – selbst aktiv werden, sich dabei für die Umwelt einsetzen und nach der Schulzeit den Arbeitsalltag kennenlernen waren die ausschlaggebenden Punkte für ein FÖJ.

„Die Stelle im Haus der Natur war für mich vor allem wegen der vielfältigen Tätigkeitsbereiche interessant“, so Julia Schlaak. Denn der Alltag der FÖJ-Leistenden sieht immer ein wenig anders aus. Zu ihren Hauptaufga-

ben gehört die Betreuung der Ausstellung im Haus der Natur, wo sie Gästen bei ihren Fragen weiterhelfen. Aber auch die Arbeit im Shop, die Betreuung von Schulklassen beim Ausstellungsquiz, praktische Landschaftspflegearbeiten, das Zusammenstellen von Infopost, die Gestaltung des Jahresprogramms und vieles mehr steht auf ihrem Aufgabenplan. Am meisten gefallen den drei Freiwilligendienstleistenden dabei die Außeneinsätze, aber auch die vielfältigen Einblicke in Naturschutzthemen und das Kennenlernen der Region mit ihren Menschen.

Jula Schlaak hat sich für ein 6-monatiges FÖJ bis Mitte März entschieden, da sie danach noch verschiedene Praktika absolvieren möchte. Ihre beiden Kolleginnen sind noch bis Ende August im Haus der Natur tätig. Auch wenn das FÖJ noch nicht beendet ist, ziehen alle bereits jetzt ein positives Zwischenfazit. „Ich bin durch das FÖJ viel selbständiger geworden und habe Erfahrung darin gesammelt, meinen eigenen Alltag zu organisieren“, so Jessica Krüger. „Außerdem konnte ich mir Wissen zu unterschiedlichen Naturschutzthemen aneignen.“

Das FÖJ empfehlen die drei jungen Frauen allen Interessierten weiter. Für sie ist es ein Jahr mit vielfältigen Erfahrungen und eine gute Gelegenheit, vor Studium oder Arbeitsbeginn noch etwas anderes zu machen.

Wer sich für ein Freiwilliges Ökologisches Jahr im Haus der Natur in Beuron interessiert, kann sich ab sofort bewerben. Start des FÖJs ist im September. Freiwilligendienstleistende erhalten im Haus der Natur Einblick in 3 Organisationen: das Naturschutzzentrum Obere Donau, den Naturparkverein Obere Donau und die Bäuerliche Vermarktung Oberes Donautal eG. Weitere Informationen unter www.nazoberedonau.de sowie <https://ich-will-foej.de/> oder telefonisch unter 07466/92800.



Landkreis Tuttlingen

Mit cleveren Vorräten kreativ kochen und backen“

Kostenloser Kochkurs am 21. März 2025

Zu einem Kochworkshop unter dem Motto „Mit cleveren Vorräten kreativ kochen und backen“ lädt das FORUM Ernährung am Landwirtschaftsamt Tuttlingen am Freitag, 21. März 2025, ein. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen von 18:30 bis 21:30 Uhr, kreativ zu kochen und zu backen und zwar mit dem, was jeder bereits zu Hause hat. Im Fokus steht, wie man mit einem Grundstock an lagerfähigen Lebensmitteln auf kreative Weise schmackhafte Gerichte und Backwaren zaubern kann.

Darüber hinaus erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wertvolle Tipps zur Lagerung von Lebensmitteln. „Richtig gelagert bleiben Lebensmittel länger haltbar und landen nicht so schnell im Mülleimer. Das schont nicht nur den eigenen Geldbeutel, sondern auch die Umwelt“, erläutert die Referentin und Kursleiterin Angelika Furrer. Der Kurs findet in der Schulküche der Erwin-Teufel-Schule in Spaichingen (Raum T1.03) statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Lebensmittelkosten werden auf die Teilnehmenden umgelegt und bei der Kursleiterin bezahlt (ca. 12 Euro). Mitzubringen sind zwei Geschirrtücher und Behältnisse für Kostproben.

Eine Anmeldung beim Landwirtschaftsamt Tuttlingen unter Telefon 07461 926-1300 oder per E-Mail an forum.ernaehrung@landkreis-tuttlingen.de ist erforderlich (Anmeldeschluss 19. März).

Weitere Termine auf der Homepage FORUM Ernährung: www.landkreis-tuttlingen.de/ FORUM-Ernährung

Kurs: „Mit cleveren Vorräten kreativ kochen und backen“

Datum: Freitag, 21.03.2025, 18:30 – 21:30 Uhr
Ort: Schulküche (Raum T1.03), Erwin-Teufel-Schule in Spaichingen

Kursleitung: Angelika Furrer, FORUM Ernährung am Landwirtschaftsamt Tuttlingen



Am Montag, den 17.03.2025, kostenlose Energieberatung in Tuttlingen

Tel: 07461/9081810 – Terminvereinbarung kostenlose Energieberatung oder per Mail: info@ea-sbh.de
Die Klimaschutz- und Energieagentur Re-

gion Schwarzwald-Baar-Heuberg bietet erneut Informationsgespräche zu Themen wie Sanierung, erneuerbare Energien und Fördermittel direkt in Tuttlingen an.

Am Montag, den 17.03.2025, findet der nächste Beratungstag in Tuttlingen statt. Den Termin zur kostenlosen Energieberatung vereinbaren Bauherren und Sanierungswillige direkt mit dem Büro der Klimaschutz- und Energieagentur Region Schwarzwald-Baar-Heuberg, Tel: 07461/9081810 oder info@ea-sbh.de.

Die Beratungen werden gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz und finden in der Klimaschutz- und Energieagentur Region Schwarzwald-Baar-Heuberg, Königstraße 2 in Tuttlingen statt. Anmeldungen sind ab sofort möglich.



Interessanter Vortrag auch für Angehörige

Ein Delir ist eine akute, plötzlich auftretende Verwirrtheit, die auch während eines Krankenhausaufenthalts auftreten kann. Umgangssprachlich wird es auch als „Durchgangssyndrom“ bezeichnet. Dabei sind besonders ältere Patientinnen und Patienten gefährdet. Dr. med. Carolin Fischer, Oberärztin Medizinische Klinik III. Fachärztin für Innere Medizin und Gastroenterologie mit Schwerpunkt Geriatrie, spricht darüber am

Mittwoch, 12. März, um 19.00 Uhr im Konferenzraum des Klinikums Tuttlingen.

Sie weiß aus ihrer beruflichen Praxis, dass das Delir häufig bei älteren Menschen auftritt, und wie es sich äußert: Plötzlich reden sie wirres Zeug, erkennen ihre Liebsten nicht mehr und sind völlig neben der Spur. Dieser Zustand ist durchaus gefährlich, denn es sterben Hirnzellen ab, während er andauert. „Daher ist es umso wichtiger, dass es gut behandelt wird und nicht etwa als Demenz missdeutet wird“, sagt Dr. Fischer. Auslöser sind oft mehrere Faktoren, die zusammenkommen. Ein Delir kann entstehen, wenn Botenstoffe Nervenzellen verändern und im Gehirn ein Chaos entstehen lassen. Mögliche Auslöser sind unter anderem Narkosemittel, Ängste oder auch Schmerzen. Die Oberärztin glaubt, dass ihr Vortrag vor allem für Angehörige älterer Menschen sehr interessant sein dürfte.

Der Eintritt ist wie immer im Zuge der Vortragsreihe „Ärzte im Dialog“ frei, um Anmeldung über die Klinikwebsite www.klinikum-tut.de, unter der Mailadresse oeffentlichkeitsarbeit@klinikum-tut.de oder unter Telefon 07461/97-1608



Interessanter Vortrag auch für Angehörige

Ein Delir ist eine akute, plötzlich auftretende Verwirrtheit, die auch während eines Krankenhausaufenthalts auftreten kann. Umgangssprachlich wird es auch als „Durchgangssyndrom“ bezeichnet. Dabei sind besonders ältere Patientinnen und Patienten gefährdet. Dr. med. Carolin Fischer, Oberärztin Medizinische Klinik III, Fachärztin für Innere Medizin und Gastroenterologie mit Schwerpunkt Geriatrie, spricht darüber am Mittwoch, 12. März, um 19.00 Uhr im Konferenzraum des Klinikums Tuttlingen.

Sie weiß aus ihrer beruflichen Praxis, dass das Delir häufig bei älteren Menschen auftritt, und wie es sich äußert: Plötzlich reden sie wirres Zeug, erkennen ihre Liebsten nicht mehr und sind völlig neben der Spur. Dieser Zustand ist durchaus gefährlich, denn es sterben Hirnzellen ab, während er andauert. „Daher ist es umso wichtiger, dass es gut behandelt wird und nicht etwa als Demenz missdeutet wird“, sagt Dr. Fischer. Auslöser sind oft mehrere Faktoren, die zusammenkommen. Ein Delir kann entstehen, wenn Botenstoffe Nervenzellen verändern und im Gehirn ein Chaos entstehen lassen. Mögliche Auslöser sind unter anderem Narkosemittel, Ängste oder auch Schmerzen. Die Oberärztin glaubt, dass ihr Vortrag vor allem für Angehörige älterer Menschen sehr interessant sein dürfte.

Der Eintritt ist wie immer im Zuge der Vortragsreihe „Ärzte im Dialog“ frei, um Anmeldung über die Klinikwebsite www.klinikum-tut.de, unter der Mailadresse oeffentlichkeitsarbeit@klinikum-tut.de oder unter Telefon 07461/97-1608



Die BLHV-Landsenioren informieren!

Der Landseniorenverband Südbaden e.V. im BLHV feiert am Sonntag, 6. April 2025 sein 25-jähriges Jubiläum im Gemeindesaal in Meßkirch (Ortsteil Heudorf). Zu unserer Jubiläumsfeier laden wir Euch recht herzlich ein. Einlass ist um 13:15 Uhr mit Kaffee und Kuchen. Offizieller Beginn ist um 14:00 Uhr. Auf dem Programm stehen unter anderem eine Gesangseinlage von Frau Doris Eichkorn mit anschließender Begrüßung von Präsident Hermann Ritter folgend mit einem Wort in den Tag von Pfarrer Peter Schock, Festrede von BLHV-Ehrenpräsident Werner Rappke, Zeitreise von der Gründung bis zum Jubiläum durch Geschäftsführer

Armin Zumkeller, Ehrungen sowie Schlusswort und Danksagungen von Vizepräsident Hermann Keller und Bezirksvorsitzender Ewald Nübel. Gegen ca. 16:30 Uhr endet der offizielle Teil und wir gehen dann zum gemütlichen Teil mit kleinem Imbiss und Austausch in lockerer Atmosphäre über. Wir, Ewald Nübel (Bezirksvorsitzender der Landsenioren) und Armin Zumkeller (Geschäftsführer der Landsenioren), freuen uns heute schon diesen Meilenstein in der Gemeinschaft der Landsenioren und Landseniorinnen mit Euch zu feiern und Euch an unserem Jubiläum begrüßen zu dürfen.



Weltfrauentag am 8. März 2025

Finanzielle Unabhängigkeit für das Alter schaffen

Status Quo mit dem Kundenportal ermitteln und Altersvorsorge angehen

Frauen in Baden-Württemberg erhalten als langjährig Versicherte im Durchschnitt fast ein Drittel weniger gesetzliche Rente als Männer. Die durchschnittliche Brutto-Altersrente nach 35 Versicherungsjahren lag 2023 in Baden-Württemberg für Frauen bei 1.362 Euro (Männer 1.937 Euro). Die Gründe sind bekannt: Oft unterbrechen oder reduzieren sie ihre Erwerbstätigkeit für die Kindererziehung oder Pflege von Angehörigen. Viele Arbeitnehmerinnen stecken in der Teilzeitfalle fest und verdienen zudem häufig weniger als ihre männlichen Kollegen. Daher sind ihre Beiträge in die gesetzliche Rentenversicherung (gRV) und folglich auch ihre Rente geringer.

Zum Weltfrauentag am 8. März 2025 empfiehlt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) Frauen aller Altersklassen, sich jetzt um die Planung ihrer finanziellen Altersvorsorge zu kümmern. Unterstützung dabei – die weiteren Schritte bis hin zur individuellen Altersvorsorge zu planen und umzusetzen – bieten die Beratungsstellen der DRV BW in den Regionen und eine spezielle Themenseite unter www.drw-bw.de/Altersvorsorge/Frauen.

Status Quo mit ‚Mein Kundenportal‘ ermitteln

Bevor Frau ihre individuelle Altersvorsorge erfolgreich auf die Beine stellt, sollte der Status Quo ermittelt werden. Dabei empfiehlt die DRV BW die unkomplizierte Nutzung von Mein Kundenportal – darüber können die Versicherten alle ihre Anliegen im Rahmen der gesetzlichen Rente über einen Zugang regeln und einfach mit den DRV BW-Mitarbeitenden kommunizieren. Im Kundenportal können Frauen die ersten Schritte bequem von zu Hause aus erledigen: Den Versicherungsverlauf und die

Renteninformation einsehen sowie eine sogenannte Lückenauskunft abrufen, um dann zu klären, ob alle Beitragszeiten, Kindererziehungs- oder Pflegezeiten sowie weitere Anrechnungszeiten korrekt sind. Nachweise können dort anschließend eingereicht werden. Denn: Jeder Monat zählt! Nach der Kontenklärung haben die Frauen einen guten Überblick über die Höhe der künftigen Rente.

Drei Säulen der Altersvorsorge optimieren mit Beratung der DRV BW

Nach der Kontenklärung geht es ans Eingemachte. Hierfür berät die DRV BW vor Ort oder im Video-Format in sogenannten Intensivgesprächen zur Altersvorsorge – kostenfrei, individuell und unabhängig. Dabei behalten die DRV-Mitarbeitenden die drei Säulen der gesetzlichen, betrieblichen und privaten Altersvorsorge fest im Blick. Vorab können Frauen sich in der Digitalen Rentenübersicht einen Überblick über den Stand ihrer Altersvorsorge verschaffen.

Um die zukünftige Rente zu erhöhen oder überhaupt einen Anspruch darauf zu haben, können auch freiwillige Zahlungen in die gRV ein interessanter Baustein für die Altersvorsorge sein. Zudem besteht bis zur Vollendung des 45. Lebensjahres die Möglichkeit, freiwillige Beiträge für nicht anrechenbare schulische Ausbildungszeiten nachzuzahlen. Dies kann insbesondere für das Erreichen von bestimmten Wartezeiten oder für die Erhöhung des Rentenanspruchs sinnvoll sein. Weitere Bausteine sind die betriebliche Altersvorsorge, auf die auch Teilzeitkräfte oder Minijobberinnen einen gesetzlichen Anspruch haben, gegebenenfalls mit einem staatlichen Förderbeitrag, sowie die private Vorsorge, mit und ohne staatliche Förderung. Wichtig ist, dass Frauen sich um ihre finanzielle Unabhängigkeit im Alter kümmern. Und das schnellstmöglich.

Interessierte können einen Termin für ein 90-minütiges Intensivgespräch oder eine 120-minütige Paarberatung zur Altersvorsorge machen. Details unter www.prosa-bw.de

Frauen können auch online einen Antrag auf Kontenklärung (V0100) stellen. Kontakt zur regionalen Beratung – online, telefonisch, per Video oder vor Ort unter www.drw-bw.de/kontakt



Wieder Gebrauchtwarenborse in Meßkirch

Weiterverwenden statt wegwerfen.

Zum Zweck der Müllvermeidung, veranstaltet die evangelische Freikirche Meßkirch, in Zusammenarbeit mit der Goldöschschule

und der Stadt Meßkirch, wieder eine Gebrauchtwarenborse.

Sie lösen eine Wohnung auf, ziehen um, oder wollen den Dachboden oder Keller entrümpeln? Sie haben nicht mehr benötigte, saubere funktionsfähige und gut erhaltene Gegenstände, die nutzlos ihr Dasein fristen? Dann bringen Sie diese doch **am Freitag, 21. März** in die Stadthalle Meßkirch zur Börse. Die Artikel werden dann von vielen helfenden Händen übersichtlich sortiert, so dass am **Samstag, 22. März**, möglichst viele Gegenstände einen neuen Besitzer finden können. Angenommen werden Bücher, Spielwaren, Sportartikel, Haushaltsartikel, Haushaltstextilien, Küchengeräte, Kleinmöbel, Lampen, Bilder, Taschen, Koffer, CD's, LP's, Büroartikel, Dekoartikel, Werkzeug, Gartengeräte und vieles mehr. Nicht angenommen werden: verschmutzte und defekte Gegenstände. Keine Bekleidung jeglicher Art, Inliner, Schlittschuhe, VHS-Videokassetten, Pflanzen, Großmöbel, Matratzen.

Annahme der Gebrauchtwaren ist am Freitag, von 15:00 bis 17:30 Uhr.

Gegenstände aussuchen und **mitnehmen kann man am Samstag, von 9:00 bis 11 Uhr**, gegen Eintritt für Erwachsene von 5 € und Kinder 1 €. Dieses Geld kommt der Goldöschschule zugute. Die Schüler bieten am Samstag auch Kaffee und Kuchen an.



Beuron. Wanderung ins Finstertal. Mittwoch, 19. März, 14 Uhr (Anmeldung bis 18.03.)

Das Finstertal mit seinen Schluchtwäldern bietet im Sommer viel Schatten und angenehme Kühle. Im Frühjahr überrascht es hingegen mit den ersten farbenprächtigen Frühblühern und wenn man Glück hat, lässt sich auch der zinnoberröte Prachtbecherling, ein kleiner farbenfroher Pilz, links und rechts des Weges entdecken. Sofern die Witterung mitspielt, ist diese Wanderung am Mittwoch, den 19. März, 14 Uhr als Rundweg konzipiert und dauert dann ca. 4 Stunden (ca. 12 km). Treffpunkt: Parkplatz an der L277 in Langenbrunn; Leitung: Bernd Schneck; Gebühr: 4,- Euro; Anmeldung bis 18. März beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Workshop Ätherische Öle für unsere Tiere. Samstag, 22. März, 15 bis 17 Uhr (Anmeldung bis 17.03.)

Bei diesem Workshop am Samstag, 22. März, von 15 bis 17 Uhr zeigen Astrid Lübs und Sandra Palm, wie man ätherische Öle im Tierbereich anwendet und damit arbeiten kann. Tiere können somit sanft unterstützt werden. Anschließend werden Pflegemittel hergestellt. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Astrid

Lübs und Sandra Palm, Aromapraktikerinnen; Gebühr: 25,- Euro inkl. Skript und Material, Vorabzahlung; Anmeldung bis 17. März beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Fridingen. Gesundheitswandern im Naturpark. Sonntag, 23. März, 10 bis 14 Uhr

Auf der Gesundheitswanderung am Sonntag, 23. März, von 10 bis 14 Uhr lernen die Teilnehmenden einfache Körper- und freie Atemübungen und eine gezielte Aufmerksamkeit kennen. Die Bewegung in freier Natur verbunden mit den Körper- und Atemübungen fördert eine differenzierte Körperwahrnehmung, verbessert die Beweglichkeit und Spannkraft, kräftigt und entspannt gleichzeitig die Muskulatur. Unterwegs lädt die Region mit ihren Naturschönheiten und herrlichen Ausblicken auf eine faszinierende Naturkulisse ein, durch gezielte Naturbetrachtungen die Sinne, das Bewusstsein und die Umgebung neu zu beleben. Dauer: ca. 3-4 Stunden, Länge ca. 5-8 km, ca. 200-400 Hm. Treffpunkt: Knopfmacherfelsen; Gebühren: 25,- Euro. Anmeldungen und Informationen bei der Naturparkführerin Simone Stoll, Telefon 0176 32673802, info@lebensschule-gesundheit.de

Einladung zur Hauptversammlung der VdK-Ortsgruppe Buchheim

Am Sonntag, den **23.03.2025** findet um **14.30 Uhr** die Hauptversammlung der VdK Ortsgruppe Buchheim im Bürgerhaus in Altheim statt.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Totenehrung
- Bericht Schriftführerin
- Bericht Kassier
- Kassenprüfbericht
- Entlastungen
- Grußworte - Ehrungen
- Verschiedenes: Wünsche und Anträge



Samstag, 29. März 2025 Exkursion: Müllheim im Markgräfler-Land: Stadtführung und Museum

Die Exkursion von Geschichtsverein und Volkshochschule am 29. März führt in das Markgräfler-Land, nach Müllheim.

Die Stadt Müllheim wurde erstmals 758 in einer St. Galler Urkunde erwähnt. Müllheim gelangte mit der Herrschaft Badenweiler über die Zähringer 1444 an die Markgrafen von Hachberg-Baden. 1727 wurde der Ort Sitz eines markgräflisch-badischen Amtes

und 1810 zur Stadt erhoben. Müllheim hatte im 19. Jahrhundert eine starke jüdische Gemeinde.

Das Markgräfler-Museum ist in einem frühklassizistischen Stadtpalais untergebracht. Es präsentiert in einem historischen Weinkeller die Geschichte des Weinbaus. Weitere Abteilungen befassen sich mit der Geologie und der Archäologie der Region, der Kunst in der südlichen Oberrheingegend und der Regionalgeschichte des Markgräflerlandes seit dem ausgehenden Mittelalter.

Termin: Samstag, 29. März 2025

Abfahrt: 7.45 Uhr Trossingen, Busbahnhof;
7.55 Uhr Spaichingen, Busbahnhof;
8.15 Uhr Tuttlingen, Landratsamt (Werderstraße)

Leitung: Dr. Hans-Joachim Schuster

Gebühr: Mitglieder 46 €, Nichtmitglieder 50 €
Anmeldung erforderlich bei der vhs bis zum 21.3.: 07461-96910



Wiederbelebung auf Top-Niveau

Jährlich werden im Klinikum Landkreis Tuttlingen (KLT) rund 100 Menschen nach einem Herz-Kreislauf-Stillstand behandelt. Insbesondere bei außerhalb von Krankenhäusern reanimierten Patienten ist die weitere Prognose aufgrund der Schwere der Erkrankung äußerst ernst und im Verlauf ganz wesentlich von der Fachkompetenz und der Ausstattung der weiterbehandelnden Klinik abhängig. Dass man eben hier auf Top-Niveau arbeitet, hat das Klinikum nun schwarz auf weiß, und zwar in Form einer brandneuen CAC-Zertifizierungsurkunde. CAC steht für „Cardiac Arrest Center“ – zu Deutsch bedeutet dies „Herzstillstandszentrum“.

Damit zählt das KLT nun offiziell zu den spezialisierten Krankenhäusern für Patienten nach einem außerklinischen Herz-Kreislauf-Stillstand und hat damit in der näheren Region Alleinstellung: Die nächsten CAC sind in Friedrichshafen, Freudenstadt, Freiburg und Stuttgart. Zertifizierte Qualität erhöhe nicht nur das Vertrauen der Bevölkerung in die ärztliche Kunst, sondern gewährleiste tatsächlich eine verbesserte Patientenversorgung, weil Abläufe optimiert werden, meint Oberarzt Frank Ludwig, der das Zertifizierungsaudit gemanagt hat und das Herzstillstandszentrum leitet.

Dabei ist er keineswegs alleine zuständig, wenn es im Schockraum des Klinikums um Menschenleben geht. Vielmehr arbeiten im Zentrum Spezialisten verschiedener Disziplinen Hand in Hand. Im „Cardiac Arrest Center“ fließen ihre Expertise und wertvolle Erfahrungen aus ihrer langjährigen klinischen Praxis zusammen. Sie arbeiten

auf der Grundlage höchster internationaler Standards, die im Auftrag des Deutschen Rates für Wiederbelebung (GRC) von einem interdisziplinären Team aus Anästhesisten, Kardiologen, Notfallmedizinerinnen und Intensivmedizinerinnen entwickelt und von den Deutschen Gesellschaften für Anästhesiologie und Intensivmedizin (DGAI), Kardiologie (DGK) sowie Medizinische Intensivmedizin und Notfallmedizin (DGII) ratifiziert wurden.

Das nun verbriefte Know-how rund um die optimale Rettungskette, meint Dr. Ingo Rebenschütz, Chefarzt der Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin des Klinikums Landkreis Tuttlingen, werde durch ideale Rettungsstrukturen im Klinikum Landkreis Tuttlingen ergänzt: sehr erfahrenes Personal im Schockraum, moderne Einrichtung wie ein Herzkatheterlabor, eine Intensivstation sowie ein Notarztwagen. Seine Kollegin Dr. Julia Schumm, Chefärztin der Kardiologie, weist allerdings darauf hin, dass es im Notfall ebenso auf den Einsatz geistesgegenwärtiger Ersthelfer ankomme: „Wenn diese nicht unverzüglich den Notarzt alarmieren und reanimieren, können wir das trotz aller Qualität hier im Klinikum meist nicht kompensieren.“

Dass die Aufstellung als Herzstillstandszentrum Patientinnen und Patienten aber durchaus viel bringen kann, ist durch eine Studie belegt. 2023, fünf Jahre nach der ersten CAC-Zertifizierung in Deutschland, wurde die Erhebung über deren Auswirkungen auf Patientenergebnis in Deutschland veröffentlicht: An drei Universitätskliniken hat man die Ergebnisse bei der Wiederherstellung von Patienten mit Herzstillstand vorher und nachher verglichen. Dabei zeigte sich, dass die Überlebensrate zwar ähnlich blieb, aber die Wahrscheinlichkeit eines günstigen neurologischen Zustands bei der Entlassung nach der CAC-Akkreditierung deutlich höher war.



Mobile Beratung für Menschen mit Hörbehinderung im Gesundheitszentrum Spaichingen

Gerade mit zunehmendem Alter ziehen sich Menschen, die nicht mehr gut hören, zurück. Viele Betroffene haben über ihre Hörschädigung und deren Begleiterscheinungen keine oder wenig Informationen und wissen auch nicht, wie genau sie sich das Leben mit technischen Hilfsmitteln zusätzlich zum Hörgerät deutlich leichter machen können. Oft landen die Hörgeräte in der Schublade, weil falsche Erwartungen geweckt wurden oder der Umgang mit Hörgeräten im zunehmenden Alter oft schwerfällt.

Alle Betroffenen sind daher zu einem kostenlosen, mobilen Beratungsangebot am Montag und Dienstag, 17. und 18. März 2025, jeweils von 10 Uhr bis 17 Uhr in das Gesundheitszentrum Spaichingen, Robert Koch Str. 31, eingeladen.

Katja Widmann vom Landesverband der Schwerhörigen und Ertaubten Baden-Württemberg bietet eine neutrale und kostenfreie Beratung rund um das Thema Hören an. Die Beratung umfasst dabei Informationen zur Hörgeräteversorgung und zum Cochlea Implantat, zum Umgang mit der eigenen Behinderung, zum Schwerbehindertenausweis, zu technischen Hilfsmitteln (Lichtsignalanlage, Kommunikationsanlagen usw.) zur T-Spule und vieles mehr.

Das Beratungsangebot wird gefördert durch das Sozialministerium Baden-Württemberg, es ist trägerneutral und kostenfrei. Termine können telefonisch unter 0179 6784 998 bzw. per E-Mail an katja.widmann@hoergeschaedigte-bw.de vereinbart werden.



Flexibel zum Meister

Zufriedene Teilnehmer beim ersten Online-Meisterkurs der Bildungsakademie. Noch freie Plätze für 2025

Nach acht Wochen Vollzeit-Weiterbildung haben die ersten Teilnehmer den Online-Meisterkurs Teil III an der Bildungsakademie der Handwerkskammer Konstanz abgeschlossen. Für Konditorin Sabrina Herres, alleinerziehende Mutter einer achtjährigen Tochter, war die neue Weiterbildung ein echter Glücksgriff: „Ich finde es ein tolles Angebot, so kann man in den verschiedensten Lebenssituationen flexibel von zuhause aus lernen und trotzdem den Alltag gut managen. Man spart sehr viel Zeit und Benzingeld.“

Vom 8. Januar bis Ende Februar 2025 lernen die dreizehn Teilnehmer des Pilotkurses im virtuellen Klassenzimmer. Georg Hiltner, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Konstanz und damit verantwortlich für die Bildungshäuser, sieht das Online-Angebot als nächsten logischen Schritt in der Weiterbildung: „Die Gesellschaft hat sich verändert. Für viele Menschen hat es Vorteile, sich von zuhause aus weiterzubilden. Deswegen haben wir die Meistervorbereitung noch flexibler gestaltet. So stehen allen die Türen ins Handwerk offen.“

Erfahrener Dozent

Mit Thomas Thierolf hat sich die Kammer einen Dozenten ins Boot geholt, der jahrelange Erfahrung als E-Trainer mitbringt. Nach dem Pilotkurs zum Meister Teil III zieht Thierolf ein positives Fazit: „Die Teilneh-

menden waren hoch motiviert und voll bei der Sache. Während der Seminarstunden gab es jeden Tag Einzel- oder auch Gruppenarbeiten zur Vertiefung. Die Lösungen der Aufgaben wurden direkt im Kurs gemeinsam vorgetragen und besprochen, sodass Nachfragen gleich geklärt werden konnten. Das Feedback der Teilnehmer zum Kurskonzept ist übereinstimmend gut.“

Das belegte auch eine erste Umfrage der Bildungsakademie unter den Teilnehmenden, bei der 100 Prozent angaben, dass sich ihre Erwartungen an einen Online-Kurs erfüllt hätten. Auch Sabrina Herres ist begeistert: „Am Anfang waren meine Mitstreiter und ich sehr gespannt und aufgeregt, was auf uns zukommt. Aber wir haben uns alle sehr schnell damit zurechtgefunden. Es klappte alles reibungslos, die Routine war schnell da.“

Ihren Meisterkurs Teil IV hat die Konditorin Sabina Herres, die in der Conditorei Bergmann in Owingen arbeitet, bereits absolviert. Ab 10. März folgen die gewerkspezifischen Teile I und II in der Bildungsakademie Rottweil. Wenn alles nach Plan läuft, kann sich die Überlingerin also schon Ende dieses Jahres Konditormeisterin nennen.

Termine für die kommenden Online-Kurse zum Meister Teil III: 5. Mai bis 30. Juni 2025 (Anmeldeschluss: 17. März 2025); 11. August bis 29. September 2025; 6. Oktober bis 26. November 2025. Anmeldung unter www.bildungsakademie.de/meister. Ansprechpartnerin für Online-Meisterkurse ist Katrin Höhn von der Bildungsakademie, Tel. 07731/832 77590, katrin.hoehn@hwk-konstanz.de



KREISLANDFRAUENVERBAND TUTTLINGEN

Der KreislandFrauenverband Tuttlingen bietet in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen folgende Veranstaltungen an:

Do., 20.03.25, 19 Uhr: Vortrag "Nur ein starkes Kind ist ein geschütztes Kind – Gewaltprävention für Kinder"

Wie Kinder lernen, sich vorausschauend zu verhalten, ihre Umwelt bewusster wahrzunehmen und Situationen und Personen kritischer zu betrachten und einzuschätzen. Referentin: Sandra Schikora, Staatl. anerkt. Erzieherin und Leiterin für Selbstbehauptungskurse

Wo: Pizzeria San Marco, Hauptstraße 225, 78549 Spaichingen
Anmeldung bis 15.03.25 bei M. Heß, 0178 61 58 238

Mo., 24.03.25, 19 Uhr: Workshop: Neue Ideen zur kreativen Osterdekoration mit Naturmaterialien

Kursleitung: Christine Benne, Floristin;
Kosten 10 / 12 €, Material gesondert

Wo: Bihrenberg 1, 78665 Frittlingen
Anmeldung bis 17.03.25 bei S. Kapp,
0151 43 12 62 91

Sa., 29.03.25, 9.30 Uhr: Frauenfrühstück mit Vortrag "Marmeladenglasmente - Vom Denken und Danken, Prüfen und Bewahren"

Ein Morgen voller Genuss, Gemeinschaft und Herzlichkeit mit leckerem Frühstücksbuffet, inspirierendem Vortrag und netten Gesprächen

Referentin: Pfr. Frauke Winter; Kosten: 15 € / 18 €

Wo: Gemeindehalle; Schulstraße 1, 78604 Rietheim-Weilheim
Anmeldung bis 21.03.25 bei S. Kapp,
0151 43 12 62 91

Weitere Infos finden Sie auch unter www.landfrauenverband-wh.de



Arbeitgeber-Seminare 2025 starten - jetzt anmelden

Wissenswertes rund um die Betriebsprüfung und Aktuelles aus der Praxis

Die Betriebsprüfung hat sich angekündigt und Sie als Arbeitgeber oder Mitarbeitende einer Abrechnungsstelle fragen sich: Halten die von mir versicherungsrechtlich beurteilten Beschäftigungen der Überprüfung stand? Welche Auswirkung hat die Prüfung der Künstlersozialabgabe? Wir geben Antworten: Die Expertinnen und Experten der Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) bieten auch dieses Jahr landesweit in allen Regionen oder als Onlineangebot dreistündigen Arbeitgeber-Seminare kostenfrei an. Jeder Termin beinhaltet diese aktuell prüfungsrelevanten Themenschwerpunkte und einen Exkurs zum Thema Rente:

Update zur Digitalisierung in der Betriebsprüfung

Aktuelle Neuerungen der elektronisch un-

terstützten Betriebsprüfung (euBP) - beispielsweise können jetzt die Prüfergebnisse elektronisch bereitgestellt werden. Des Weiteren informieren die DRV BW-Profis zur elektronischen Führung von Entgeltunterlagen.

Beschäftigungen richtig beurteilen

In der Praxis spielen mehrere Faktoren bei der Beurteilung von Beschäftigungen eine Rolle. Was muss bei der Kombination von vorausschauender Betrachtung und schwankendem Arbeitsentgelt beachtet werden? Wie wirkt sich eine Mehrfachbeschäftigung auf die Beurteilung aus? Was mache ich, wenn sich bei einem mitarbeitenden Gesellschafter-Geschäftsführer wesentliche Änderungen ergeben?

Prüfung der Künstlersozialabgabe

Ist das eine künstlerische oder publizistische Leistung, die die Zahlung der Künstlersozialabgabe zur Folge hat? Alle Informationen rund um die Künstlersozialabgabe erhalten die Teilnehmenden beim diesjährigen Seminar.

Exkurs zum Thema Rente

Für viele Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer rückt die Altersrente immer näher. Vielleicht erreichen Sie als Arbeitgeber dadurch viele Fragen? Die DRV BW bieten deshalb dieses Jahr einen Überblick zum Thema Altersrente an, um hierbei aktiv zu unterstützen.

Termine und Anmeldung unter www.driv-bw.de/arbeitgeberseminare.

Weitere Angebote für Unternehmen in Baden-Württemberg

Unabhängig von den Arbeitgeber-Seminaren berät und informiert der DRV BW Firmenservice jederzeit zu den drei Themenbereichen Gesunde Beschäftigte, Rente und Altersvorsorge sowie Versicherungs-, Beitrags- und Melderecht. Mit insgesamt 16 Firmenberaterinnen und Firmenberatern in Baden-Württemberg ist das Team in jeder Region gut vertreten und kommt auf Wunsch auch direkt in die Unterneh-

men. Einfach, schnell, unbürokratisch und kostenfrei. Details unter www.driv-bw.de/firmenservice

Psychosoziale Krebsberatungsstelle

Sigmaringen

Ich bin mehr als der Krebs ...

Mein Wissen, mein Körper, meine Selbstbestimmung!

Unter diesen Titel stellt das Team der Psychosozialen Krebsberatungsstelle dieses Jahr ihre Angebote und Veranstaltungen. Die ersten beiden Vorträge in dieser Reihe finden im März und April statt und stehen allen Interessierten offen.

Vortrag: Krebserkrankung der Frau: im Fokus Brustkrebs

Referentinnen: **Frau Emilia Wozniak**
Chefärztin der Gynäkologie und Geburtshilfe am SRH-Klinikum in Sigmaringen

Frau Jessica Roth

Breast Care Nurse am SRH-Klinikum in Sigmaringen

Datum: 20.03.2025

Uhrzeit: 18:00 Uhr

Vortrag: Orale Krebstherapie: selbstbestimmt handeln, sicher einnehmen!

Referentin: **Frau Tatjana Buck, Apothekerin**

Datum: 08.04.2025

Uhrzeit: 18:00 Uhr

Ort (jeweils): Psychosoziale Krebsberatungsstelle 72488 Sigmaringen, Laizer Str. 1 07571 7296450

krebsberatung@caritas-sigmaringen.de

<https://caritas-sigmaringen.de/>

psychosoziale-krebsberatungsstelle

Die Vorträge sind kostenlos, um Anmeldung wird gebeten.

Weitere Informationen zu den Vorträgen sowie über alle anderen Veranstaltungen und Gruppenangebote erhalten Sie über obige Kontaktdaten. Auch Terminvereinbarungen zur persönlichen Beratung sind darüber jederzeit möglich.





PFARRBLATT

Katholische Seelsorgeeinheit Egg

St. Stephanus Buchheim, St. Silvester Emmingen, St. Michael Liptingen,
St. Ulrich Schwandorf, St. Mauritius Worndorf

Wallfahrtskirche Mariä Opferung Schenkenberg

Verklärung ist Umwandlung, nicht Behübschung oder Überhöhung. Im Leben Jesu, das eher unspektakulär verlief, ist es ein einmaliges und unwiederholbares Erlebnis auf der Höhe, „Grenzland“ zum Heiligen. Zu schön, um wahr zu sein? Er hat es wohl selbst nicht geahnt, er wurde überrascht. Und wir dürfen dabei sein, wo Wunderbares, Faszinierendes aufleuchtet. Wir sind Ohrenzeugen, keine Augenzeugen. Wir stieren nicht mit dem Fernglas ins Weite, sondern erleben den nahen Gott. Wir werden zum Horchen, zum Gehorchen bewegt. Ist uns nach „Aufstieg“ zumute? Oder sind wir eher „auf dem absteigenden Ast“, wollen eher „über den Berg kommen“ als auf diesen Gipfel?

Sa 15.03.	2. Fastensonntag - Reminiscere
17.30 Schw	Sonntagvorabendmesse <i>Z: Pfarrer Billharz</i>
So 16.03.	
08.45 Lip	Hl. Messe; wir beten für Wilfried Müller; Gottfried Renner; Erna und Franz Königsmann; wir beten für die Pfarrgemeinden <i>Z: Pfarrer Billharz, L: V. Knopf K: E. Beck</i>
10.15 Bu	Hl. Messe mit Beauftragung von Frau Marita Köhler zur Wort-Gottes-Dienstleiterin <i>Z: Pfarrer Billharz</i>
18.00 Bu	Fastenandacht
Mo 17.03.	
19.30 Wo	Fastenandacht <i>Gemeindeteam</i>
Di 18.03.	
18.00 Schw	Andacht
Mi 19.03.	HOCHFEST DES HL. JOSEF, Bräutigam der Gottesmutter
14.00 Em	Rosenkranz für Priester und um geistliche Berufe – herzliche Einladung an alle
16.30 Sch	Rosenkranz in den Anliegen der Wallfahrer, für Kranke und Sterbende - Hochamt <i>Z: Pfarrer D. Mayer</i>

Zum Hochfest des Hl. Josef- Betrachtungen zu einzelnen Anrufungen der Josefslitanei

Du Stütze der Familien

„Du Stütze der Familien“ – „Familiarum columen“ wird der heilige Josef angerufen. Josef von Nazareth ist sowohl durch sein Vorbild als auch durch seine Fürbitte eine Stütze der Familien, die sich an seinem Beispiel orientieren können, aber auch auf sein machtvolles fürbittendes Eintreten bei Gott vertrauen dürfen. Die Hingabe und Opferbereitschaft des heiligen Josef im Dienst an seiner Familie war einzigartig. Josef zeigt uns, wie groß die Herrlichkeit des Dienens ist. Das Leben in der Heiligen Familie war in allem auf Gott bezogen, ohne an echter Menschlichkeit einzubüßen. Wir können sogar sagen: Je inniger und lebendiger in einer Familie die Beziehung zu Gott ist, desto menschlicher und herzlicher ist auch das Verhältnis der Familienangehörigen zueinander. Möge der heilige Josef unseren Familien von Gott die Gnade erbitten, für die göttliche und menschliche Liebe stets offen zu sein, im Dienst am Geschenk des Lebens!

Du Hoffnung der Kranken

„Spes aegrotantium“ – „Du Hoffnung der Kranken“ wird Josef von Nazareth in seiner ihm gewidmeten Litanei angerufen. Es ist die biblisch bezeugte Grundhaltung des unbedingten Vertrauens in Gottes gute Gnadenführung, die den heiligen Josef auch in dunklen Stunden seines Lebens ausgezeichnet hat und die gerade kranke Menschen brauchen. Dies geschieht oft durch die Vermittlung guter Menschen. Vor allem gibt uns die Fürbitte des heiligen Josef Zuversicht bei Gott, dass uns in den entscheidenden Stunden des Lebens Hilfe zuteilwird: in körperlichen und seelischen Leiden, in Verlassenheit und Trostlosigkeit. So möge sich alle Krankheit und alles Leiden zum Guten wenden und uns zum Heile werden! Wir aber sollen einander Tröster sein in Krankheit und Leiden.

Du Patron der Sterbenden

Mit den Worten „patrone morientium“ – „Du Patron der Sterbenden“ wenden wir uns an den heiligen Josef und bitten ihn für alle sterbenden Menschen und in besonderer Weise auch für uns selber um eine gute Sterbestunde. Wir dürfen annehmen, dass Josef von Nazareth noch vor Beginn des öffentlichen Wirkens Jesu zu Gott heimgegangen ist. Sein Sterben wird in der kirchlichen Tradition als wahrhaft seliges Abschiednehmen in der Gegenwart Jesu, der ihm als Kind und heranwachsender junger Mensch anvertraut war, und Marias, seiner jungfräulichen Gemahlin, gesehen. Wenn wir glaubend, hoffend und liebend in der Gegenwart Gottes leben, brauchen wir auch den Tod nicht zu fürchten!

Du Schrecken der bösen Geister

„Du Schrecken der bösen Geister“ – „Terror daemonum“ ruft die Kirche den heiligen Josef an. Josef von Nazareth hat durch seinen bereitwilligen Gehorsam gegenüber dem Willen Gottes den Versuchungen des bösen Feindes immer widerstanden. Wer mit Gott in Liebe verbunden ist, braucht den Teufel und die mit ihm verbundenen Mächte („böse Geister“) nicht zu fürchten. Glaube und Demut sind die besten Waffen gegen das Böse. Gott möge uns auf die Fürbitte des heiligen Josef vor dem Teufel und seinen Nachstellungen bewahren und uns in allen Gefahren des Leibes und der Seele dem wirksamen Schutz der heiligen Engel anvertrauen!

Du Schutzherr der heiligen Kirche

Die letzte Anrufung in der Litanei zum heiligen Josef lautet: „Du Schutzherr der heiligen Kirche“ – „Protector sanctae Ecclesiae“. Der heilige Papst Johannes Paul II. hat in „Redemptoris Custos“, Nr. 31, geschrieben:

„Bereits vor hundert Jahren rief Papst Leo XIII. die katholischen Gläubigen auf, um den Schutz des hl. Josef, des Patrons der ganzen Kirche, zu beten. Die Enzyklika Quamquam pluries berief sich auf jene ‚väterliche Liebe‘, die Josef ‚dem Knaben Jesus entgegenbrachte‘, und empfahl dem ‚vorsorglichen Hüter der göttlichen Familie‘ ‚das teure Erbe, das Jesus Christus mit seinem Blut erworben hatte‘. Seit damals erlebt die Kirche – wie ich eingangs erwähnt habe – ‚wegen jener heiligen Liebesbande, die ihn an die unbefleckte Jungfrau und Gottesmutter band‘, den Schutz des hl. Josef und empfiehlt ihm alle ihre Sorgen, auch hinsichtlich der Bedrohungen, die über der ganzen Menschheitsfamilie liegen.“

Noch heute haben wir zahlreiche Gründe, in derselben Weise zu beten: „Entferne von uns, geliebter Vater, diese Seuche von Irrtum und Laster ...; stehe uns wohlgesinnt bei in diesem Kampf gegen die Macht der Finsternis ...; und wie du einst das bedrohte Leben des Jesuskindes vor dem Tod gerettet hast, so verteidige jetzt die heilige Kirche Gottes gegen feindselige Hinterlist und alle Gegner“. Auch heute noch haben wir bleibende Gründe, um jeden einzelnen Menschen dem hl. Josef zu empfehlen.

So 23.03. 3. Fastensonntag - Oculi

- 08.45 Wo **Hl. Messe**; wir beten für Ernst Fecht; Erika und Johann Keller und verstorbene Angehörige; wir beten für alle lebenden und verstorbenen Mitglieder des Kirchenchores Z: Pfarrer Billharz
- 10.15 Em **Hl. Messe**; wir beten für Johann Flesch (3. Opfer); arme Seelen; Gisela und Horst Lagershausen; Maria und Adolf Keller; Rosl und Eugen Hirth; Peter Hirth; Anna und Alois Fox und verst. Angehörige; Anna und Karl Gnirß; Lydia und Leonhard Störk; Walter Gebhart; Maria Zeller; wir beten für die Pfarrgemeinden Z: Pfarrer Billharz, L: L. Störk K: A. Maier
- anschl. Beichtgelegenheit
- 10.15 Lip **Wort-Gottes-Feier für Familien**
Fango-Team, L: R. Bonacker K: E. Beck
- 18.00 Bu **Fastenandacht**
- ### Mo 24.03.
- 19.30 Wo **Fastenandacht** Gemeindeteam
- ### Di 25.03.
- 16.30 Sch **Mariä Verkündigung**
Verkündigung des Herrn
Rosenkranz in den Anliegen der Wallfahrer –
Hochamt mit Marienweihe Z: Pfarrer Billharz
- 18.00 Schw **Andacht**
- ### Mi 26.03.
- 08.00 Bu **Rosenkranz – 8.30 Uhr Hl. Messe**
wir beten für Sterbende Z: Pfarrer Billharz
- 10.00 Em **Krankenkommunion** M. Allweiler
- 12.00 **Radio Horeb – Angelus Gebet** Z: Pfarrer Billharz
- ### Do 27.03.
- 10.00 Em **Krankenkommunion** M. Allweiler
- 14.30 Em **Hl. Messe und Krankensalbung**
Z: Pfarrer Billharz
- ### Fr 28.03.
- 14.00 Em **Königskinder** (Pfarrsaal Em) M. Allweiler
- 16.00 Sch **Kreuzweg** Z: Pfarrer Billharz
- 17.00 Sch **Hl. Messe mit Fastenpredigt**
- Gespräch (45 Minuten) anschl. Beichtgelegenheit
Z: Pfarrer Billharz
- ### Sa 29.03.
- 09.00 **Hl. Messe – Mesnerverband in Tuttlingen-Esslingen** Z: Pfarrer Billharz
- ### So 30.03. 4. Fastensonntag – Laetare
- 08.45 Lip **Hl. Messe**; wir beten für Hildegard Gnirß; Emilie und Albert Breinlinger; wir beten für die Pfarrgemeinden Z: Pfarrer Billharz
- 10.15 Schw **Hl. Messe – anschl. Beichtgelegenheit**
Z: Pfarrer Billharz

Termine und Infos, die Sie auf jeden Fall lesen sollten

SCHENKENBERG

EINLADUNG IN DER FASTENZEIT:

HL. MESSE – FASTENPREDIGT UND GLAUBENSGESPRÄCH ZUM THEMA „URWORTE DES EVANGELIUMS“

Die Kirche aus ihrem Ursprung denken!

Wie sieht eine Kirche aus, die Gott gefällt? Über Jahre hinweg rangen deutsche Katholiken vergeblich um die Reinigung und vitale Regeneration ihrer Kirche. Von Anfang an gab es nicht nur römische Bedenken und restaurativen Widerstand.

Mit der Initiative »Neuer Anfang« meldeten sich »zivilisierte Kritiker des Synodalen Wegs zu Wort«; ihrer »messerscharfen, zumal philosophischen Analyse der kirchlichen Verwerfungen« (FAZ) schlossen sich Tausende von Gläubigen an, denen die eher strukturellen Reformansätze des »Synodalen Weges« nicht weit genug gingen. Nun liegt ein mehr am Evangelium orientierter Reformansatz vor, ein Buch, das den Dialog mit allen in der Kirche will und Kraft hat, neu für die Schönheit der Kirche und die Wiederentdeckung ihrer Wurzeln zu begeistern. Ein leuchtender Text, der Lust macht auf eine von Jesus her relevante Kirche.

Termine: 7.3, 14.3, 28.3, 4.4, 11.4

Beginn: 16 Uhr Kreuzweg – 17 Uhr Hl. Messe mit Fastenpredigt und Glaubensgespräch (45 Minuten)

1700 Jahre Glaubensbekenntnis

Vortrag mit anschließender Diskussion am 3. April 2025 um 19:30 im Pfarrsaal Emmingen.

Referenten: Pfarrer Ewald Billharz und Dr. Robert D. Fazio

Wer sagt: „Ich glaube“ sagt: „Ich bejahe das, was wir glauben.“ Die Gemeinschaft im Glauben bedarf einer gemeinsamen Glaubenssprache, die für alle verbindlich ist und im gleichen Bekenntnis des Glaubens eint. (KKK 185)

Wir werden die Geschichte und Gründe der Entstehung des Glaubensbekenntnisses anschauen und in freundlicher offener Atmosphäre diskutieren.

Wir laden alle, unabhängig der Konfession und ohne Voranmeldung ein.

Pfarrbüro

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Montag: **16 - 18 Uhr**, Mittwoch: **10 - 12 Uhr**,

Donnerstag: **10 - 12 Uhr**,

www.seegg.de, pfarramt@seegg.de, Telefon 07465-703

Pfarrer Ewald Billharz ewald.billharz@seegg.de
Mobil 01736707720

Pastorale Mitarbeiterin
Maria Allweiler maria.allweiler@seegg.de
Mobil 0151 59131888

Sekretärinnen
Sandra Klaiber sandra.klaiber@seegg.de
Melanie Schlosser melanie.schlosser@seegg.de

Bankverbindung: Sparkasse Engen-Gottmadingen
IBAN: DE 74 6925 1445 0005 0090 06 | BIC: SOLADES1ENG

REDAKTIONSSCHLUSS:

17.03. – 30.03.2025: **27.02.2025**

31.03. – 13.04.2025: **13.03.2025**

BULETTEN AUS HIRSE UND QUARK AN GEMÜSE-JOGHURT, HÜTTENKÄSE-RADIESCHEN-WAFFELN UND KARTOFFELFLADEN

ZUTATEN

(für 4 Personen)

BULETTEN AUS HIRSE UND QUARK

380 ml Salzwasser
200 g Hirse
3 EL gemischte Gartenkräuter, gehackt (TK oder frisch)
2 Frühlingszwiebeln mit Grün, fein gehackt
2 TL Butter
300 g Quark
2 Eier
Salz, Pfeffer
Öl zum Braten

RADIESCHEN-GURKEN-SCHNITTLAUCH-FRÜHLINGS-ZWIEBEL-JOGHURT

900 g Joghurt,
Salz, Pfeffer aus der Mühle
12 Radieschen, gewaschen, fein geraspelt
1 Gurke, geschält, grob geraspelt
1/2 Bund Schnittlauch, geschnitten

8 Frühlingszwiebeln (mit Grün), in feine Ringe geschnitten
2 - 3 Zehen Knoblauch, geschält, in feine Scheiben geschnitten
1 Schale Kresse, abgeschnitten, verlesen

HÜTTENKÄSE-RADIESCHEN-WAFFELN

450 g Hüttenkäse
60 – 70 ml Milch
120 g Mehl
1/2 Päckchen Backpulver
Salz
5 Radieschen, gewaschen, fein geraspelt
AUSSERDEM: 1 Waffeleisen

KARTOFFELFLADEN

15 g frische Backhefe
200 g Pellkartoffeln, geschält
300 g Mehl
1 Prise Salz
Ca. 40 - 50 ml Olivenöl
AUSSERDEM: 1eine 26er- oder 28er-Backform, Kartoffelpresse

ZUBEREITUNG

BULETTEN AUS HIRSE UND QUARK:

Hirse erst unter heißem Wasserstrahl abbrausen, in einem Sieb abtropfen lassen. In einem Topf alle Hirse im Salzwasser aufkochen und ca. 15 – 20 Min. mit Deckel auf niedriger Stufe garen (zwischendurch immer mal wieder umrühren). Kräuter, Frühlingszwiebeln, Butter und Quark in einer Schüssel vermischen, die Eier dazu und alles vermengen. Abschmecken mit Salz und Pfeffer. Mit nassen Händen in Bulettenform bringen. Öl in einer Pfanne erhitzen und die Buletten darin braten.

RADIESCHEN-GURKEN-SCHNITTLAUCH-FRÜHLINGSZWIEBEL-JOGHURT:

Joghurt mit Salz und Pfeffer schaumig schlagen. Radieschen, Gurke, Schnittlauch, Frühlingszwiebeln und Knoblauch behutsam unter das Joghurt rühren, gut mischen, dann noch Kresse hinzu (etwas davon zum Garnieren aufbewahren). Nachmals vorsichtig umrühren, mit der restlichen Kresse garnieren und zu den Buletten aus Hirse und Quark sowie den anderen Beilagen reichen.

HÜTTENKÄSE-RADIESCHEN-WAFFELN:

Hüttenkäse in eine große Schüssel geben und ein wenig glatt (aber nicht zu glatt) rühren, die Milch dazugießen und zu einer Creme verrühren. Das Mehl unter ständigem Rühren hinzufügen und zu einem dickflüssigen Tropfteig verarbeiten (ggf. je nach Konsistenz etwas Mehl oder Milch hinzufügen). Das Backpulver sowie etwas Salz hineingeben und verrühren. Zum Schluss die Radieschen unterrühren. Abschmecken. Das Waffeleisen einschalten und nach Hersteller-Anleitung die Waffeln backen.

KARTOFFELFLADEN:

Backform mit Backpapier auslegen. Hefe in etwas Wasser auflösen. Die Pellkartoffeln durch die Kartoffelpresse drücken, dann auf eine Arbeitsplatte geben. In die Mitte eine Mulde drücken. Mehl, Hefe und Salz hineingeben. Alles mit den Händen kräftig kneten, nach und nach etwas lauwarmes Wasser hinzufügen – bis der Teig glatt und elastisch ist. Nun den Teig in eine Schüssel geben und (mit einem Küchentuch) abgedeckt 1-2 Stunden gehen lassen bis die Teig-Oberfläche Blasen wirft (nach der 2/3 „Gehzeit“ den Backofen auf 180°C bzw. Umluft 170°C vorheizen). Den Teig in die Backform legen und mit reichlich Öl beträufeln. Ca. 45 Minuten bei 180°C Ober-/Unterhitze bzw. Umluft 170°C im Ofen goldgelb backen (der Teig geht während des Backens auf!). Den Kartoffelfladen in 4 Portionen schneiden und lauwarm zu Hirse und Quark an Gemüse-Joghurt und den Hüttenkäsewaffeln servieren.

TIPPS & TRICKS

Gekochte Hirse kann man aufgewärmt auch nach drei bis vier Tagen noch verzehren, vorausgesetzt, sie wurde die gesamte Zeit im Kühlschrank aufbewahrt. Hirse ist sehr vitalstoffreich, roh sollte man sie aber nie essen, da sie reichlich viele Eiweiß schädigende Enzyme enthält. Wer Hirse über Nacht (in Wasser mit Essig/Zitronensäure) einweicht, der reduziert die Kochzeit. Manchmal kann die Haut von Hirse beschädigt sein, dann fließt ein bitterer „Saft“ heraus, deshalb besser vor der Zubereitung waschen.

„E quindi uscimmo a riveder le stelle.“
„Von da an sahen wir wieder die Sterne.“

Dante Alighieri

Fridingen, den 17.02.2025



Dr. med. Hartmut Jungnickel

* 09. Februar 1948 † 17. Februar 2025

In Liebe und Dankbarkeit

Gabriele Jungnickel
Dr. Kerstin Jungnickel
Dr. Julia Jungnickel

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 21. März 2025 um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Fridingen statt.

Anstelle uns zugedachter Blumenspenden bitten wir um eine Zuwendung an:
Ärzte ohne Grenzen e.V., IBAN: DE72 3702 0500 0009 7097 00, Bank für Sozialwirtschaft,
BIC: BFSWDE33XXX (Dr. med. Hartmut Jungnickel).

Danksagung

Für die große Anteilnahme beim Tode
unseres lieben Verstorbenen

Werner Schaefer

sagen wir auf diesem Weg herzlichen Dank

Besonderen Dank:

- Herrn Pfarrer Schmidt für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und Urnenbeisetzung
- der Gemeinschaftspraxis Apfelbacher und Dr. Gäßler
- dem Ameos Alten- und Pflegeheim Haus Am Pfarrbaum Meßstetten für die liebevolle Pflege
- dem Bestattungsinstitut Sieber für die Organisation
- all denen, die durch Wort, Schrift und Geldspenden seiner gedachten und ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Stetten a.k.M./Bärenthal im März 2025

**MARGIT, DAGMAR UND
WOLFGANG MIT FAMILIE**

TIERARZTPRAXIS HIPPI

Dr. Reinhild und Dr. Klaus-Peter Hipp, Fridingen an der Donau

✉ tierarztpraxis.hipp@t-online.de

☎ 07463-575 21

Tiermedizinische/r Fachangestellte/r für Kleintierabteilung in Vollzeit/Teilzeit zum 01.05.2025 gesucht

Wir suchen eine/n Mitarbeiter/in mit:

- Teamgeist und Freundlichkeit
- Engagement
- Organisationstalent
- auch Quereinsteiger möglich.

Haus

Ehepaar beide berufstätig suchen ein Haus
in Nendingen zur Miete.

Bitte ab 13 Uhr unter **0176 879 66 725** melden.

3-4-Zimmerwohnung gesucht

Meine Partnerin (27, Logopädin) und ich (33, Industriekaufmann) suchen eine Wohnung in Mühlheim, Stetten oder Nendingen, Nichtraucher u. keine Haustiere.

Tel.: **0179-123 65 17**

WIR SUCHEN DICH!

Werde SÜDKURIER-Zusteller (m/w/d) für Zeitungen und Briefe

in Buchheim OT Leibertingen

Mindestalter 18 Jahre

ALS MINIJOB, TAGEWEISE, IN TEILZEIT ODER VOLLZEIT.

Bewirb dich unter: www.sk-logistik-jobs.de/zusteller-m-w-d/

Bei Fragen: 07531/999 1100

Direkt-Kurier Zustell, Druck & Logistik GmbH

Kleiner Schrebergarten zu verpachten

Am Ortsrand von Stetten kleiner Garten ca. 410 qm zu verpachten.

Tel. 0157 79 71 15 43

Knochelspaß der Woche



Gemüse- pflanze	nicht diese, son- dern ...		Fidschi- Insel	Mehr- zahl von Datum	nord- marokk. Handels- zentrum	vierter Monat des Jahres	Ab- grenzung	Hast	ins Eis gehal- enes Loch	Sohn Isaaks (A.T.)	Vorname von US- Komiker Martin
bud- dhisti- scher Tempel					günstig						
Tropen- frucht					arab. Ge- wichts- einheit (200 kg)	Glanz- punkte					engl. Fürwort: es
			Steno- kürzel		Laub- baum mit weißem Stamm			kindlich			
neu- indische Sprache		Schiffs- lein- wand				um Al- mosen Bitten- der					
Ver- mäch- tigmis- emp- fängerin					Provinz im Osten Süd- afrikas						
		ersatz- weise		Sinnes- organ	eine Wurst- sorte			Jagd- ergebnis			
helles eng- lisches Bier	abge- sondert, extra										
österr. Bild- hauer (16. Jh.)	drin- gend extra			US-Bas- ketball- Liga (Abk.)	Abkoch- brühe						
Löwen- zahn	Abk.: siehe auch	die Nase betrof- fend									
Teil der Karpaten (Hohe ...)			persön- liches Fürwort (3. Fall)								



DEIKE AS-0421

Foto: © Clipdealer/DEIKE

WIR SUCHEN DICH

Die Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG gehört als zukunftsorientiertes Medien- und Dienstleistungsunternehmen, spezialisiert als Fachverlag für Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter im Süden von Baden-Württemberg zu den Top Adressen. Für über 165 Verwaltungen produzieren wir wöchentlich Ihr Heimatblatt. Dabei spielt die grafische Umsetzung der Vorlagen unserer Kunden eine bedeutende Rolle.

MEDIENGESTALTER (m/w/d)

Optimieren und gestalten Sie mit uns und bewerben Sie sich.

STARTTERMIN: ab sofort

ARBEITSZEIT: Vollzeit

MÖCHTEN SIE GEMEINSAM MIT UNS WACHSEN?

- Für unsere Kunden produzieren Sie das Layout / die Anzeige im Gestaltungstool Adobe InDesign
- Sie überwachen und stellen sicher, dass die fertigen Anzeigenvorlagen unseren Qualitätsvorgaben entsprechen
- Sie begeistern sich für eine leserfreundliche und ansprechende Mitgestaltung unserer Heimatblätter
- Idealerweise haben Sie schon Praxiserfahrung als Mediengestalter gesammelt
- Im Umgang mit der Adobe Creative Suite (InDesign, Illustrator, Photoshop, Acrobat), sowie mit MS-Office Anwendungen sind Sie sicher

Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung zum Mediengestalter und Ihre Stärken liegen in der Gestaltung und Umsetzung von Anzeigen/Vorlagen für unsere Kunden. Sie zeigen ein ausgeprägtes Qualitätsbewusstsein und eine äußerst saubere, gewissenhafte und selbstständige Arbeitsweise?

DANN FREUEN WIR UNS AUF IHRE BEWERBUNG

per E-Mail an stellenangebote@primo-stockach.de

oder **per Post** an

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

z.Hd. Jessica König

Meßkircher Straße 45

78333 Stockach

STARKES DUO. AUS EINS MACH ZWEI

Erleben Sie das maximale Lesevergnügen mit minimalen Aufwand.
Ihr innovatives Heimatblatt wartet bereits auf Sie.



Private Kleinanzeige zum Sondertarif* für alle familiären und privaten Anlässe!

MIT EINER PRIVATEN KLEINANZEIGE SUCHEN UND FINDEN

Sie benötigen Hilfe im Garten? Sie möchten Ihr altes Sofa an den Mann bringen oder suchen den Traumjob?

*Anzeigen und Chiffregebühren werden ohne zusätzliche Rechnungsstellung abgebucht. Es ist nur Barzahlung oder Bankeinzug möglich. Eine Textänderung ist nicht möglich. Anzeigen mit gewerblichen Charakter werden über unsere aktuelle „Preisliste für Gewerbetreibende“ abgerechnet. Private Kleinanzeigen zum Sondertarif sind nur in s/w möglich. Es gelten unsere aktuellen AGBs für Anzeigen unter www.primo-stockach.de. Gestaltete Anzeigen wie z. B. Danksagungen, Glückwünsche, Traueranzeigen werden ab einer Größe von 30 mm mit dem Normaltarif berechnet.

20 mm hoch x 2 spaltig (90 mm breit)

1

SONNIGE 3-ZI.-WOHNUNG MIT BALKON

Ab 1.7. Nachmieter in Stockach gesucht: 84 m², EBK, Bad mit Wanne, Garagenstellplatz, 550 € + NK **Tel. 07771/ 0000**

- 1 Ausgabe = 10 € inkl. MwSt.
- 2 Ausgaben = 20 € inkl. MwSt.
- ab 3 Ausgaben = jeweils 10 € inkl. MwSt./Ausgabe abzgl. 30% Rabatt

30 mm hoch x 2 spaltig (90 mm breit)

2

GARTENHILFE GESUCHT!

Wir suchen Unterstützung rund ums Haus:
Rasen mähen, Hecken schneiden und kleine Hausmeistertätigkeiten, wie z.B. Malerarbeiten...

Tel. 07771/ 0000

- 1 Ausgabe = 15 € inkl. MwSt.
- 2 Ausgaben = 30 € inkl. MwSt.
- ab 3 Ausgaben = jeweils 15 € inkl. MwSt./Ausgabe abzgl. 30% Rabatt

JA, ICH MÖCHTE EINE ANZEIGE IN FOLGENDEN AUSGABEN BUCHEN

1. AUSGABE

2. AUSGABE

3. AUSGABE

MEINE ANZEIGE SOLL IN KALENDERWOCHE ERSCHEINEN:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34
35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51

CHIFFREANZEIGE

- Bei Chiffreanzeigen berechnen wir 7,74 € inkl. MwSt..
Die Zuschriften erhalten Sie per Post.

ANZEIGENTEXT: Bitte lesbar schreiben!

KONTAKT:

VORNAME/ NACHNAME*

STRASSE*

PLZ/ ORT*

TELEFON/ MOBIL*

E-MAIL

ABBUCHUNGSERMÄCHTIGUNG:

- Erteile für diesen Anzeigenauftrag einmaligen Bankeinzug laut angegebener Kontonummer.
- Erteile Einzugsermächtigung bis auf Widerruf für laufende Anzeigenschaltungen.

KONTOINHABER*

BIC*

IBAN*

AUFTRAG ERTEILT!

DATUM*

UNTERSCHRIFT (RECHTSVERBINDLICH)*

Bitte beachten Sie:
Anzeigenaufträge können nur vollständig ausgefüllt und mit erteiltem Bankeinzug bearbeitet werden.

*Pflichtfelder

GEFLÜGELAUSLIEFERUNG am Di., 18.03.25 & Di., 22.04.25



Junghennen usw. bitte vorbestellen!

Worndorf, Rath., 14.00 Uhr, Buchheim, Rath., 14.15 Uhr,
Irrdorf, Molke, 17.00 Uhr

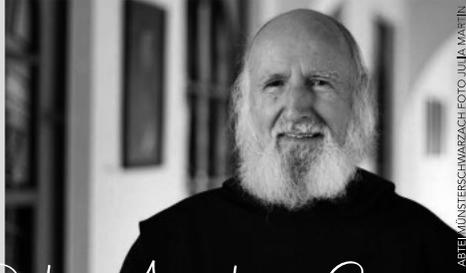
Geflügelzucht J. Schulte • 05244 / 8914 • www.gefluegelzucht-schulte.de

Wofür brennst du?

LEIDENSCHAFTLICH LEBEN

3

APRIL
2025



ABTEI MÜNSTERSCHEWAZACH-FOTO JULIA MAERTIN

VORTRAG VON

Pater Anselm Grün

19.00 Uhr Festhalle Mühlheim a.d.D.
Bücherverkauf nach dem Vortrag

Eintritt 17 € | Abendkasse 19 €

Aufstehungskapelle
NUNTIUS PACIS

BOTE DES FRIEDENS

www.nuntiuspacis.com

Mit freundlicher Unterstützung
des Depo-Verlags Mühlheim.
Ein Kooperationsprojekt von NUNTIUS PACIS und der Stadt Mühlheim.

KARTENVORVERKAUF:

Bäckerei Buschle, Stetten
Raiffeisenbank, Donau Heuberg
Poststelle Nendingen
Café Seelensterne &
Hilzinger Fliesen, Tuttlingen

Email: nuntiuspacis.kapelle@gmail.com

Achtung:
Neuer Veranstaltungsort!

DLZ-Lager-Flohmarkt

• Sa., 15.3.25 • 9.00 - 16.00 Uhr
• Lohmehlenring 90 • Tuttlingen

- Werkzeug z.B.
 - Hobelbank
 - Bohrmaschinen, Kreissäge usw.
 - Hämmer, Schraubenzieher, Zangen usw.

- Kinderbücher, Romane
- Gesellschaftsspiele
- Schallplatten, CD's, Postkarten
- Gläser, Porzellan
- Bilder



Amb. Betreutes Wohnen
hat einen Platz frei.

Tel. 07463/267546 | 0152/0454554

Blumenland
Halmer

grün
erleben

FRÜHLINGSAUSSTELLUNG

FR. 14.03.25 VON 8.00 UHR – 18.00 UHR

SA. 15.03.25 VON 8.00 UHR – 16.00 UHR

10%

RABATT

FREITAG & SAMSTAG

AB 30 € EINKAUFWERT



Kostenlose Bodenuntersuchung:
Freitag, 14.03.2025 13.30 Uhr-18.00 Uhr

Bringen Sie einfach ca. 300 g Erde mit.
Gärtnermeister Bernhard Halmer testet
ihre Erde und gibt ihnen eine
Düngeempfehlung mit professioneller
schriftlicher Auswertung.



Hinterer Stockertweg 18 88605 Meßkirch
07575/3652 www.blumenland-halmer.de



FLIESENTAGE

bei Flad in Böttingen

Feinsteinzug versch. Farben 30 x 30 x 0,9 cm, nat.	1. Wahl ab 13,90 €	qm
Feinsteinzug versch. Farben 30 x 60 cm, nat.	1. Wahl ab 12,90 €	qm
Feinsteinzug versch. Farben 60 x 60 cm, nat.	1. Wahl ab 19,90 €	qm
Terrassenplatten 60 x 60 x 2 cm, ret.	1. Wahl ab 29,90 €	qm
Wandfliesen weiß 30 x 60 cm, ret.	1. Wahl ab 17,90 €	qm
Wandfliesen weiß 30 x 90 cm, ret.	1. Wahl ab 24,90 €	qm

Flad GmbH, Böttingen - Natostraße 3 - Tel. 0 74 29 / 26 06 oder 0171 / 7 63 06 91
Mo.-Fr. 16-18.30 - Mi. geschlossen - Sa. 9-12 Gültig solange Vorrat reicht

KFZ-Barankauf zu fairen Preisen

Regional. Fair. Einfach.

Enzo Damiano Automobile
Gänsäcker 2 • 78532 Tuttlingen
☎ 0 74 62 - 258 99 99
www.auto-damiano.de
info@auto-damiano.de

DAMIANO
AUTOMOBILE

SERVICE RUND UM DIE UHR

ONLINE ANZEIGE BUCHEN:
WWW.PRIMO-STOCKACH.DE

Buchen Sie mit dem Online-Kalkulator bequem Ihre Anzeige.

hipp object

- Markisen
- Lammellendächer
- Sonnensegel
- Überdachungen

Nendinger Allee 101 | 78532 Tuttlingen

MARKISEN-WINTERRABATT
20%

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach
ZKZ 26563, PVSt, Deutsche Post 

Führerschein verloren wegen Alkohol oder Drogen? 

MPU-Vorbereitung - seriös - fachlich - anerkannt
kostenloses Informationsgespräch

Fachstelle Sucht
Tuttlingen - Freiburgstr. 44 - Tel.: 07461 / 96648-0

Dorfgarage Fridingen

Michael-Dieble-Str. 32 (Gebäuderückseite NETTO-Markt)
78567 Fridingen · Tel.: 07463/9957551
Mail: info.dorfgarage@t-online.de · www.dg-fridingen.de

BAUMSTUMPFFRÄSEN

Wir entfernen Wurzelstöcke, Busch-/Heckenwurzeln
H. Meister 07771 / 610 48 | Mobil 0151 / 61 12 21 61

Alba WINTER-RABATT
WOHNRAUMGESTALTUNG auf alle Markisen

- 20%
vom 15.2.25 - 06.4.25

Schausonntag
am 23.03.25

ALBA Wohnraumgestaltung GmbH & Co. KG | Hardtstr. 2 | 78597 Irndorf | www.alba-moebel.de | Tel. 07466-257 | info@alba-moebel.de

STADT STOCKACH

GEWERBESCHAU
HIMMELREICH & HÖLLSTRASSE

WWW.GEWERBE-STOCKACH.DE

HIMMEL | HÖLLE

25. MAI 2025
10 - 17 UHR

Alle Betriebe und Institutionen
aus Stockach und der
Verwaltungsgemeinschaft:
JETZT ANMELDEN

Irndorf, im März 2025

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von



Georg Bath

* 18. Februar 1953
† 07. März 2025

In stiller Trauer
Annemarie Bath
Anja und Simon
Katharina Bath
Klaus und Annette mit Familie
Fritz und Sabine mit Familie
Rainer und Roswitha
Walter und Luise
sowie alle Angehörigen

Rosenkranz am Donnerstag, 13.3.2025 um 18.30 Uhr in
der der St. Peter Kirche Irndorf.

Requiem am Freitag, 14.03.2025 um 13.15 Uhr in der St.
Peter Kirche Irndorf, anschließend Urnenbeisetzung.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

*... und immer sind Spuren
Deines Lebens.
Gedanken, Bilder,
Augenblicke und Gefühle.
Sie werden uns immer
an Dich erinnern.*

Zur Erweiterung unseres Teams SUCHEN WIR AB SOFORT (m/w/d)



- **FACHARBEITER** in der Montage
 - Sonderprojekte
 - Präzisionsmontage
 - Reinraummontage
- **FACHARBEITER** in der Mikrozerspannung
 - Bearbeitung auf Ultra-Präzisionsmaschinen
 - CNC Kenntnisse von Vorteil
- **ENTWICKLUNGS-INGENIEUR/TECHNIKER**
 - Maschinenbau/Feinwerktechnik
 - auch freiberuflich
- **PROJEKTLEITER** für Sonderprojekte
- **TECHNISCHER PRODUKTDESIGNER**
- **HILFSKRAFT** für Hausmeistertätigkeiten

Die ess Mikromechanik GmbH entwickelt, fertigt und vertreibt seit mehr als 30 Jahren hoch innovative luftgelagerte Komponenten, Systeme und Maschinen für Präzisionsanwendungen im Nanometerbereich. Unsere Lager und Komponenten sind einzigartig und machen uns zu einem der führenden Hersteller für Präzisionslagerungen und Geräte.

INTERESSE GEWECKT?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Bitte senden Sie diese mit Angabe des frühestmöglichen Eintrittsdatums an: info@ess-mikromechanik.de.

ess Mikromechanik GmbH
Gewerbstraße 10
78333 Stockach-Windegg
Telefon 07771 8701-0
www.ess-mikromechanik.de

PRIMO-SERVICE

ANZEIGENANNAHME

Mit Ihrer Werbung im Mitteilungsblatt bleiben Sie im Gedächtnis Ihrer Kunden. **Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung:**

 Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11  Fax 0 77 71 / 93 17 - 40  anzeigen@primo-stockach.de



PRIMO

Komm in unser Team als

UNSERE JOBS -
von Cool BIS Hot

ERP Systembetreuer (m/w/d) In Teilzeit

Kaufmännische Ausbildung und Erfahrung in einem ERP-System sind erwünscht.

Ausführliche Stellenbeschreibungen, alle Mitarbeiter-Benefits und weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage.



bronner + martin KG
Gesensschmiede
Stöcke 1
78576 Emmingen-Liptingen

+49 157 3924 8412
Tel. +49 7465 92620
personal@bronner-martin.de
www.bronner-martin.de



Komm in unser Team als

UNSERE JOBS -
von Cool BIS Hot

• Fallhammerschmied zum Anlernen (m/w/d)

• Produktionshelfer Bereich Glüherei (m/w/d)

Ausführliche Stellenbeschreibungen, alle Mitarbeiter-Benefits und weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage.



bronner + martin KG
Gesensschmiede
Stöcke 1
78576 Emmingen-Liptingen

+49 157 3924 8412
Tel. +49 7465 92620
personal@bronner-martin.de
www.bronner-martin.de

Komm ins Team

Wir suchen Verstärkung in folgenden Bereichen:

VERTRIEBSINNENDIENST
(m / w / d) Teilzeit / Vollzeit

MARKETING
(m / w / d) Teilzeit / Vollzeit

LAGER / VERSAND
(m / w / d) Teilzeit / Vollzeit

PRODUKTION
(m / w / d) Teilzeit / Minijob



Hier
scannen

Wir sind ein Unternehmen im Bereich Medizintechnik.

Wir freuen uns über
Ihre Bewerbung.

Weitere Info auf unserer Website:
WWW.LEIBINGER.VET/JOBS

☎ 07463-99291-0

✉ bewerbung@leibinger-medical.com

Rita Leibinger GmbH & Co. KG | Griesweg 37, 78570 Mühlheim

WIR STELLEN DEINE ZUKUNFT AUF DEN KOPF



AUSTRÄGER GESUCHT!

Wollen Sie Ihr eigenes Geld mit einer
Nebenbeschäftigung (Minijob) auf
Stundenbasis (Mindestlohn) verdienen?

Ideal für Jugendliche ab 13 Jahren, Hausfrauen, Rentner oder die ganze Familie. Bewerben Sie sich als Austräger für das Blättle Ihrer Gemeinde. Die Bezahlung orientiert sich am MiloG.

Ihre Bewerbung nehmen wir gerne telefonisch oder schriftlich per E-Mail entgegen.

**Aktuell suchen wir für folgendes
Gebiet Austräger (m/w/d):**

Fridingen - Bezirk 34 - Vertretung KW 24, 25 und 35/2025

Am Oberen Tor, Am Unteren Tor, Am Vogelsang, Bahnhofstr.,
Donaustr., Hintere Gasse, Kirchberg, Kirchplatz, Kirchstr.,
Litschenberg, Mittlere Gasse, Ob der Stadt, Panoramastr.,
Schloßgasse, Zehntscheuergasse

Wir suchen immer wieder neue Austräger
und Ferienvertretungen. Sie können sich
gerne auch initiativ bewerben.

Schau-Sonntag

16. März 2025 • 13.00 - 17.00 Uhr
Max-Eyth-Str. 10 • 78532 Tuttlingen

20% Rabatt auf alle Markisen



STORZ
GLAS. KLARE. LÖSUNGEN.

HOTEL SELTENBACHER HOF

Unser **POP-UP** Restaurant ist wieder da!

Am Samstag 15.03. ab 18:00 Uhr können Sie wieder feinste Küche in stilvollem Ambiente genießen.

Reservieren Sie noch heute Ihren Platz für dieses unvergessliche Geschmackserlebnis.

Das aktuelle Menü finden Sie unter www.seltenbacher-hof.com

Kontakt unter 07461 96550 oder per Mail an info@seltenbacher-hof.com!

ES WIRD ZEIT FÜR DEN REIFENWECHSEL

☎ 07465
92 96 77-14

✉ werkstatt@mr-tut-sto.de

UNSERE NEUEN EINLAGERUNGSPAKETE:



69,- EUR für Räder
inkl. Radwechsel, Wäsche, Einlagerung

89,- EUR für Reifen
inkl. Montage, Radwechsel, Wuchten, Einlagerung



TUTTLINGEN STOCKACH
Maschinenring

Rudolf-Diesel-Str. 10 • 78576 Emmingen-Liptingen
info@mr-tut-sto.de • www.mr-tut-sto.de

FRÜHJAHRSAUSSTELLUNG IN PFULLENDORF

vom 21. bis 23. März 2025

Freitag 21. März ab 18.30 Uhr

Vorträge Hybridlandschaft – Chancen und Risiken*

Agrar-Party ab 21 Uhr

Samstag 22. März - 11 bis 15 Uhr

Praxis Ladertag
mit GiANT, Manitou, Fendt

Sonntag 23. März - 10 bis 17 Uhr

Tag der offenen Tür

Frühschoppen, Mittagstisch,
Kaffee und Kuchen

*Die Veranstaltung erfüllt die 2-stündige Sachkundeschulung mit Nachweis. Anmeldung über unsere Website, oder telefonisch 07552 9387010.

Pfullendorf/Aach-Linz · Stelzacker 9 · Tel. 07552 93870-0

www.zg-raiffeisen-technik.de

VERTRAUEN DURCH SERVICE

ZG Raiffeisen
Technik



IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!

Bereit fürs Glasfaserland, Fridingen?

Jederzeit eine starke Verbindung mit dem
kostenfreien Glasfaseranschluss der NetCom BW.

Die NetCom BW plant Fridingen mit Glasfaser zu erschließen – der modernsten Infrastruktur für
Highspeed-Internet. Sichern auch Sie sich einen kostenfreien Glasfaseranschluss in Verbindung
mit einem Glasfaser-Tarif der NetCom BW.

Jetzt informieren:
netcom-bw.de/fridingen



Jetzt
entscheiden und
bis zu 2.000 €
sparen